

# Kennzahlenauswertung 2016

## Jahresbericht der zertifizierten Prostatakrebszentren

Auditjahr 2015 / Kennzahlenjahr 2014



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	3
Stand des Zertifizierungssystems für Prostatakrebszentren 2015 .....	3
Allgemeine Informationen .....	4
Tumordokumentationssysteme in den Zentrumsstandorten .....	7
Basisdatenauswertung.....	8
Kennzahlenauswertungen .....	13
Kennzahl Nr. 1a: Anzahl Primärfälle Prostatakarzinom .....	13
Kennzahl Nr. 1b1: Aufteilung Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom und niedrigem Risiko.....	14
Kennzahl Nr. 1b2: Aufteilung Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom und mittlerem Risiko .....	15
Kennzahl Nr. 1b3: Aufteilung Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom und hohem Risiko .....	16
Kennzahl Nr. 2a: Vorstellung in der wöchentlichen prätherapeutischen Konferenz - Urologie .....	17
Kennzahl Nr. 2b: Vorstellung in der wöchentlichen prätherapeutischen Konferenz - Strahlentherapie .....	18
Kennzahl Nr. 3a: Vorstellung in der monatlichen posttherapeutischen Konferenz - Primärfälle .....	19
Kennzahl Nr. 3b: Vorstellung in der monatlichen posttherapeutischen Konferenz - Rezidive/Metast. ....	20
Kennzahl Nr. 4: Active-Surveillance (AS) .....	21
Kennzahl Nr. 5: Strahlentherapie und hormonablative Therapie bei lokal begrenztem PCA mit hohem Risiko.....	22
Kennzahl Nr. 6: Psychoonkologische Betreuung .....	23
Kennzahl Nr. 7: Beratung Sozialdienst .....	24
Kennzahl Nr. 8: Studienteilnahme .....	25
Kennzahl Nr. 9: Anzahl Prostatektomien Zentrum.....	26
Kennzahl Nr. 10: Postoperative Revisionseingriffe .....	27
Kennzahl Nr. 11: Erfassung der R1 Resektionen bei pT2 c/pN0 oder Nx M0 .....	28
Kennzahl Nr. 12: Definitive Strahlentherapie .....	29
Kennzahl Nr. 13: Permanente Seedimplantation - D 90 > 130 Gy .....	30
Kennzahl Nr. 14: HDR- Brachytherapie .....	31
Kennzahl Nr. 15: Befundbericht Stanzbiopsie.....	32
Kennzahl Nr. 16: Befundbericht Lymphknoten.....	33
Kennzahl Nr. 18: LDR bei lokalbegrenztem PCA mit hohem Risiko .....	34
Kennzahl Nr. 19: Strahlentherapie und hormonablative Therapie bei lokal fortgeschrittenem PCA .....	35
Kennzahl Nr. 20: Strahlentherapie und hormonablative Therapie bei PCa mit Lymphknoten-metastasen .....	36
Kennzahl Nr. 21: Salvage-Radiotherapie bei rezidiviertem PCA .....	37
Kennzahl Nr. 22: Prävention von Kieferosteonekrosen .....	38
Kennzahl Nr. 23: Postoperative Komplikationen nach Radikaler Prostatektomie.....	39
Impressum.....	40

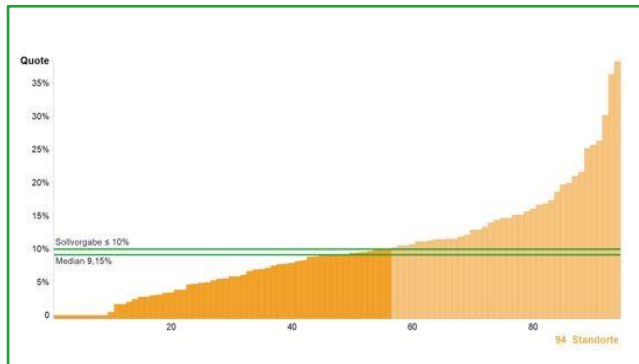
## Stand des Zertifizierungssystems für Prostatakrebszentren 2015

	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010
Laufende Verfahren	5	5	4	4	10	12
Zertifizierte Zentren	97	94	94	91	80	63
Zertifizierte Standorte	98	95	95	92	81	64
Primärfälle gesamt*	19.644	20.682	21.605	21.115	18.160	14.590
Primärfälle pro Zentrum (Mittelwert)*	203	220	230	232	227	232
Primärfälle pro Zentrum (Median)*	149	157	164	163	171	172

\* Die Zahlen beziehen sich auf alle zertifizierten Zentren.

## Allgemeine Informationen

	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Operationen bei Primärfällen mit R1 bei pT2 c/pN0 oder Nx M0	4*	0 - 91
Nenner	Operationen bei Primärfällen mit pT2 c/pN0 oder Nx M0	42*	10 - 1173
Quote	Sollvorgabe ≤ 10%	9,15%	0,00% - 38,46%



### Grunddaten Kennzahl:

Die Definition des **Zählers**, **Nenners** und die **Sollvorgabe** sind aus dem Kennzahlenbogen entnommen.

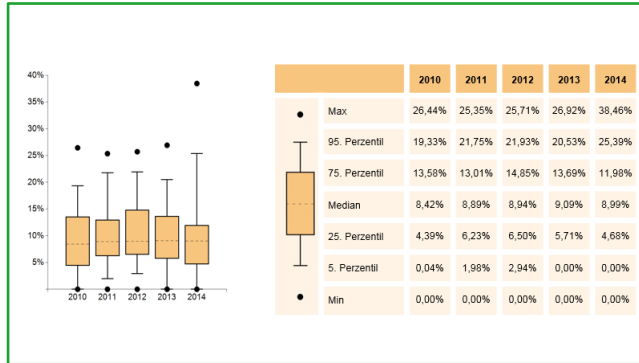
Die Angabe des **Medians** für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.

Unter Range ist der Wertebereich für Zähler, Nenner und Quote aller Zentren angegeben.

### Diagramm:

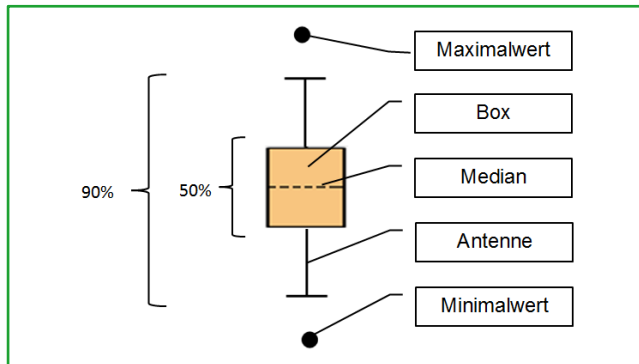
Die x-Achse gibt die Anzahl der Zentren wieder, die y-Achse stellt den Wertebereich in Prozent oder die Anzahl (z.B. Primärfälle) dar. Die Sollvorgabe ist als grüne waagrechte Linie dargestellt. Der Median hingegen teilt die gesamte Gruppe in zwei gleich große Hälften.

## Allgemeine Informationen



### Kohortenentwicklung:

Die **Kohortenentwicklung** in den Jahren **2010, 2011, 2012, 2013** und **2014** wird mit Hilfe des Boxplot-Diagramms dargestellt. Diese Grafik liefert den Verteilungsüberblick des jeweiligen Kennzahlenjahrs der Kohorte und den direkten Vergleich zum Vorjahr.



### Boxplot:

Ein Boxplot setzt sich aus einer **Box mit Median, Antennen** und **Ausreißern** zusammen. Innerhalb der Box befinden sich 50 Prozent der Zentren. Der Median teilt die gesamte vorliegende Kohorte in zwei Hälften mit der gleichen Anzahl an Zentren. Die Antennen und die Box umfassen einen Bereich/Spannweite von 90 Perzentil. Die Extremwerte werden hier als Punkte abgebildet.

## Allgemeine Informationen

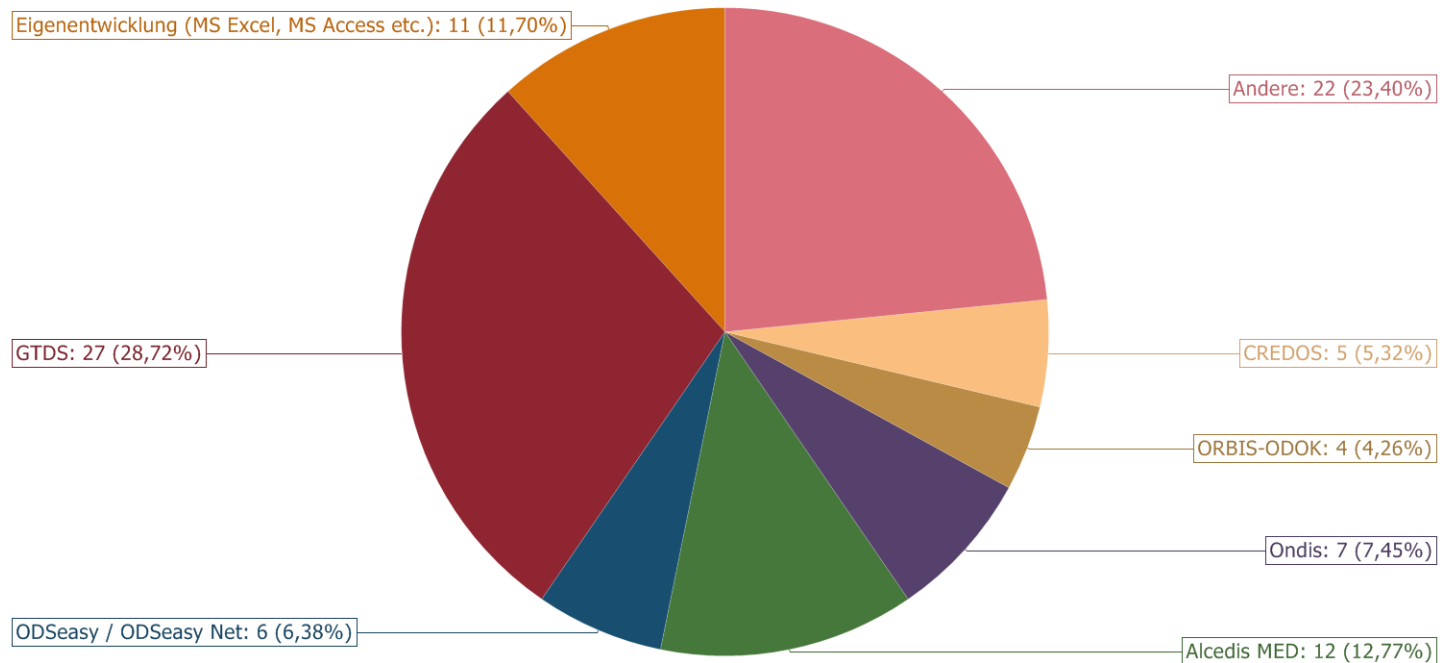
	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011
Im Jahresbericht berücksichtigte Standorte	94	91	88	79	62
entspricht	95,9%	95,8%	92,6%	85,9%	77,5%

Der vorliegende Jahresbericht betrachtet die im Zertifizierungssystem der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Prostatakrebszentren. Grundlage für die Diagramme des Jahresberichtes ist der Kennzahlenbogen, der Teil des Erhebungsbogens (Kriterienkatalog Zertifizierung) ist.

In dem Jahresbericht sind nicht alle 98 zertifizierten Zentrumstandorte enthalten. Ausgenommen sind 3 Standorte, die im Jahr 2015 zum ersten Mal zertifiziert wurden (Datenabbildung komplettes Kalenderjahr für Erstzertifizierungen nicht verpflichtend) sowie 1 Standort aufgrund einer Zertifikatsaussetzung. Eine aktuelle Übersicht aller zertifizierten Standorte ist unter [www.oncomap.de](http://www.oncomap.de) abgebildet.

Die hier veröffentlichten Kennzahlen beziehen sich auf das Kennzahlenjahr 2014. Sie stellen für die 2015 durchgeführten Audits die Bewertungsgrundlage dar.

## Tumordokumentationssysteme in den Zentrumsstandorten

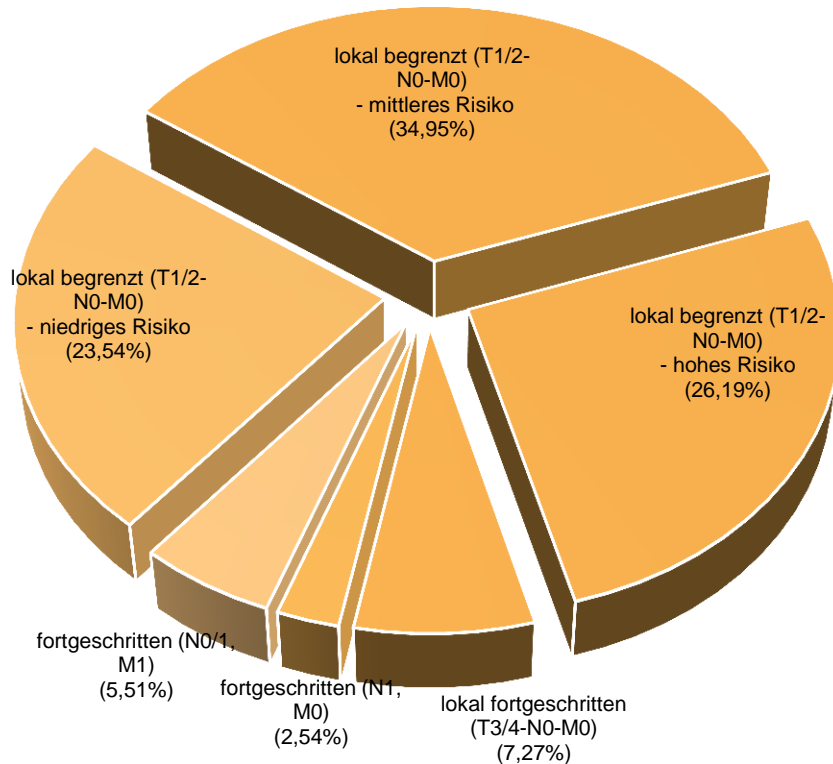


Legende:	
Andere	System in ≤ 3 Standorten genutzt

Die Angaben zum Tumordokumentationssystem wurden aus dem EXCEL-Anhang zum Erhebungsbogen (Tabellenblatt Basisdaten) entnommen. Die Angabe von mehreren Systemen ist nicht möglich. Vielfach erfolgt eine Unterstützung durch die Krebsregister bzw. kann über ein bestimmtes Tumordokumentationssystem eine direkte Verbindung zum Krebsregister bestehen.

**Basisdaten – Verteilung Primärfälle Prostatakarzinom**

**Primärfälle gesamt**

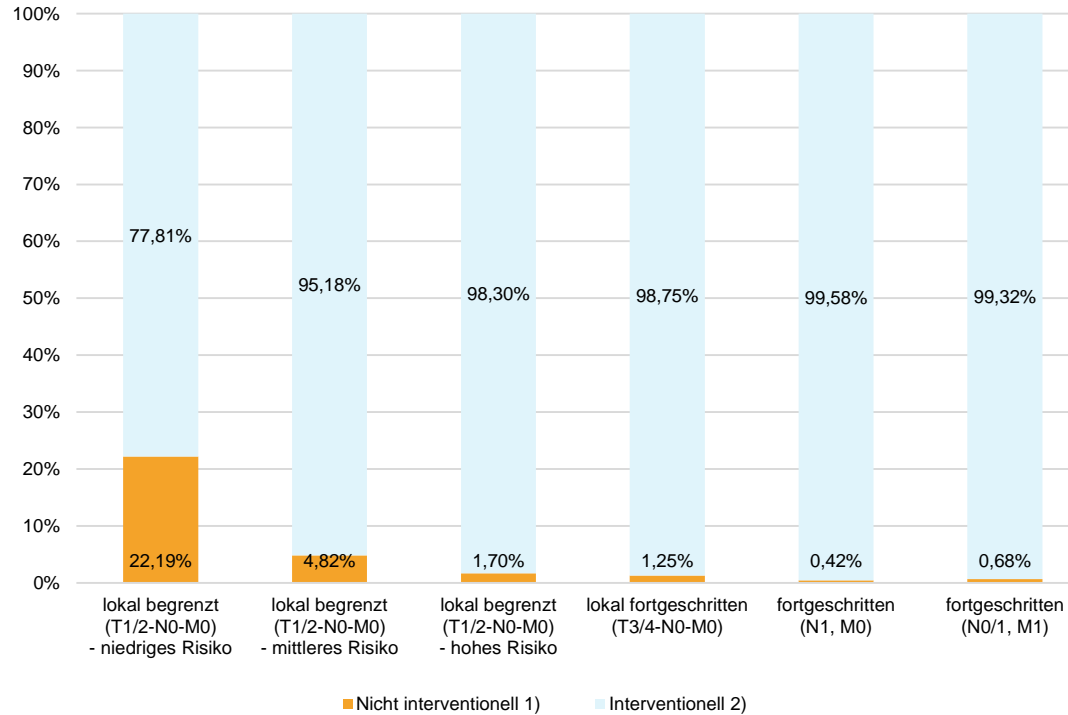


	<b>Primärfälle Gesamt</b>
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - niedriges Risiko	4.399 (23,54%)
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - mittleres Risiko	6.530 (34,95%)
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - hohes Risiko	4.893 (26,19%)
lokal fortgeschritten (T3/4-N0-M0)	1.358 (7,27%)
fortgeschritten (N1, M0)	474 (2,54%)
fortgeschritten (N0/1, M1)	1.030 (5,51%)
<b>Primärfälle gesamt</b>	<b>18.684</b>



**Basisdaten**

**Nicht interventionelle / interventionelle Primärfälle**

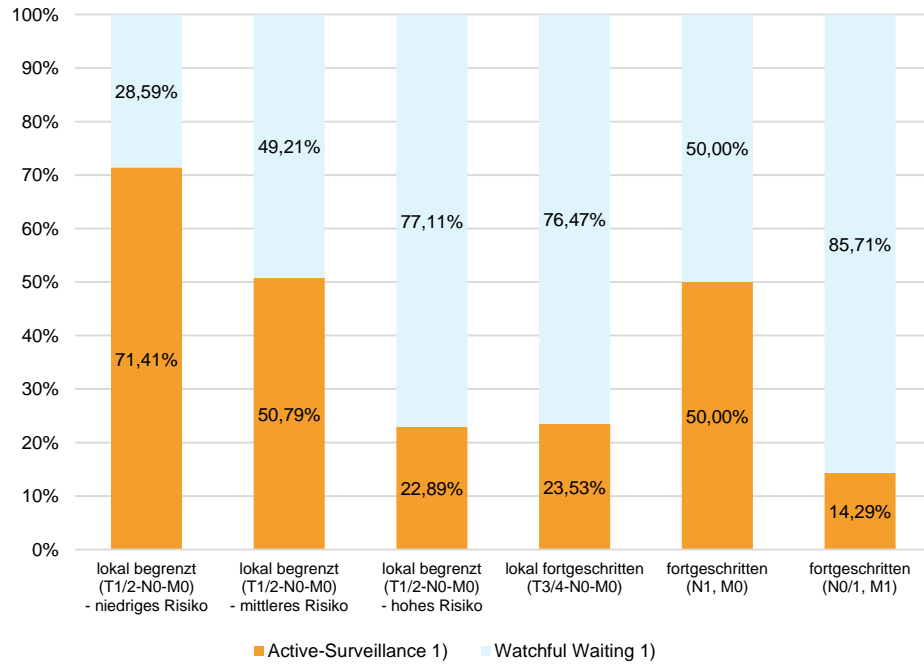


	Nicht interventionell <sup>1)</sup>	Interventionell <sup>2)</sup>	Gesamt
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - niedriges Risiko	976 (22,19%)	3.423 (77,81%)	4.399
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - mittleres Risiko	315 (4,82%)	6.215 (95,18%)	6.530
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - hohes Risiko	83 (1,70%)	4.810 (98,30%)	4.893
lokal fortgeschritten (T3/4-N0-M0)	17 (1,25%)	1.341 (98,75%)	1.358
fortgeschritten (N1, M0)	2 (0,42%)	472 (99,58%)	474
fortgeschritten (N0/1, M1)	7 (0,68%)	1.023 (99,32%)	1.030
<b>Primärfälle gesamt</b>	<b>1.400</b>	<b>17.284</b>	<b>18.684</b>

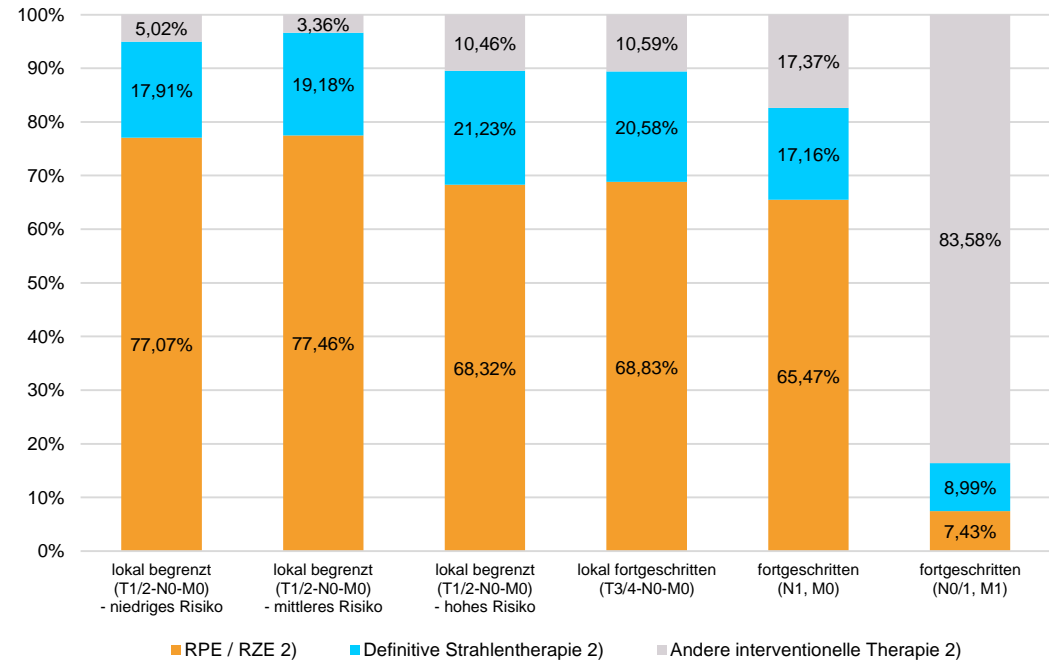
1) Nicht interventionell: Active Surveillance (Aktive Überwachung) bzw. Watchful Waiting (Abwartendes Beobachten); Voraussetzung: histologisch bestätigtes Pca  
 2) Jeder Patient kann nur einer interventionellen Therapie zugeordnet werden. Andere interventionelle Therapien (Chemotherapie, Hormontherapie) werden nur gezählt, wenn im Rahmen der Primärtherapie weder eine Prostatektomie noch eine definitive Strahlentherapie stattgefunden hat.

## Basisdaten

### Nicht interventionelle Primärfälle – Verteilung Therapien



### Interventionelle Primärfälle – Verteilung Therapien

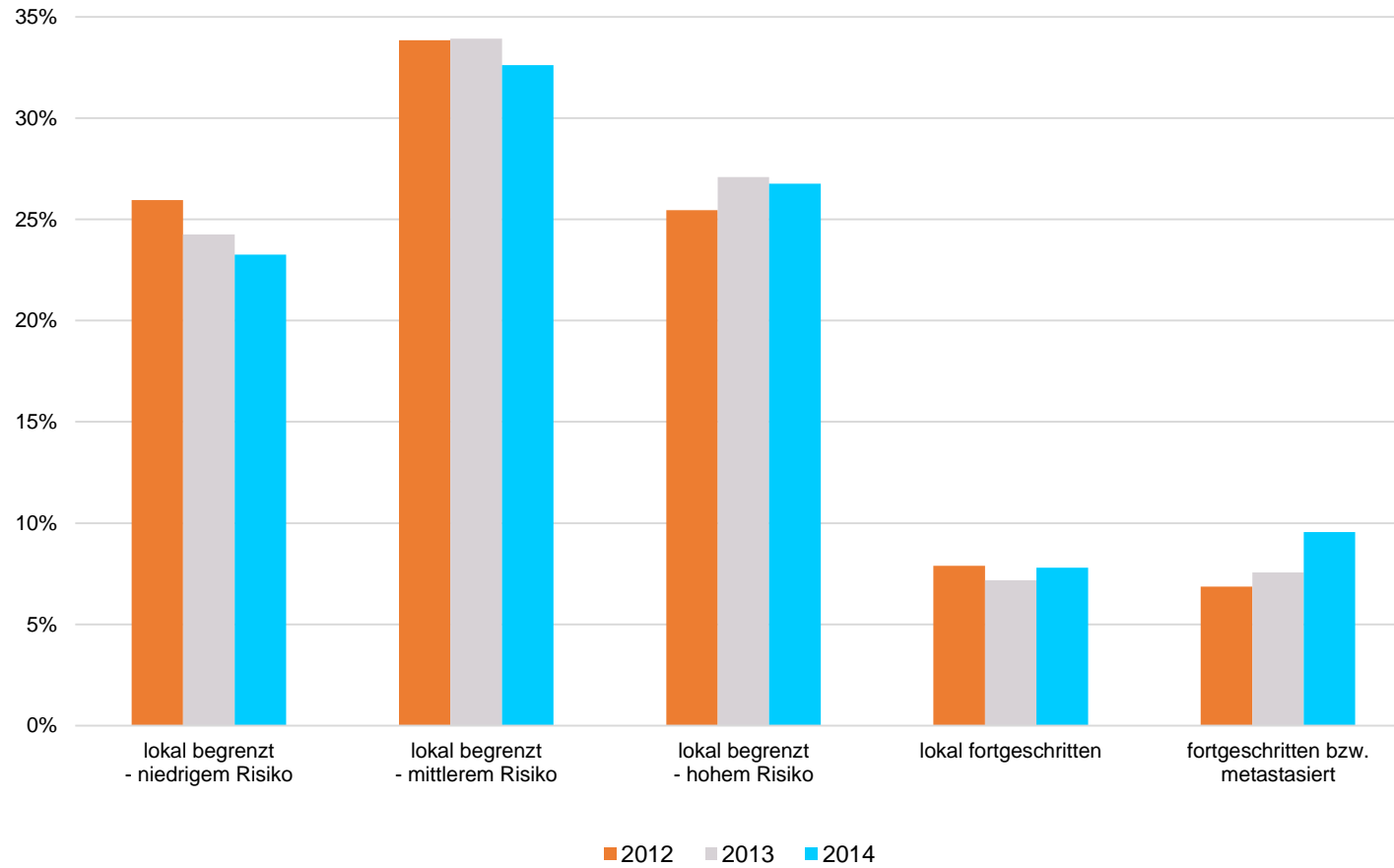


	Nicht interventionell <sup>1)</sup>		Interventionell <sup>2)</sup>			Gesamt
	Active-Surveillance <sup>1)</sup>	Watchful Waiting <sup>1)</sup>	RPE / RZE <sup>2)</sup>	Definitive Strahlentherapie <sup>2)</sup>	Andere interv. Therapie <sup>2)</sup>	
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - niedriges Risiko	697 (71,41%)	279 (28,59%)	2.638 (77,07%)	613 (17,91%)	172 (5,02%)	4.399
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - mittleres Risiko	160 (50,79%)	155 (49,21%)	4.814 (77,46%)	1.192 (19,18%)	209 (3,36%)	6.530
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0) - hohes Risiko	19 (22,89%)	64 (77,11%)	3.286 (68,32%)	1.021 (21,23%)	503 (10,46%)	4.893
lokal fortgeschritten (T3/4-N0-M0)	4 (23,53%)	13 (76,47%)	923 (68,83%)	276 (20,58%)	142 (10,59%)	1.358
fortgeschritten (N1, M0)	1 (50,00%)	1 (50,00%)	309 (65,47%)	81 (17,16%)	82 (17,37%)	474
fortgeschritten (N0/1, M1)	1 (14,29%)	6 (85,71%)	76 (7,43%)	92 (8,99%)	855 (83,58%)	1.030
<b>Primärfälle gesamt</b>	<b>882</b>	<b>518</b>	<b>12.046</b>	<b>3.275</b>	<b>1.963</b>	<b>18.684</b>

1) Nicht interventionell: Active Surveillance (Aktive Überwachung) bzw. Watchful Waiting (Abwartendes Beobachten); Voraussetzung: histologisch bestätigtes Prostatakarzinom  
 2) Jeder Patient kann nur einer interventionellen Therapie zugeordnet werden. Andere interventionelle Therapien (Chemotherapie, Hormontherapie) werden nur gezählt, wenn im Rahmen der Primärtherapie weder eine Prostatektomie noch eine definitive Strahlentherapie stattgefunden hat.

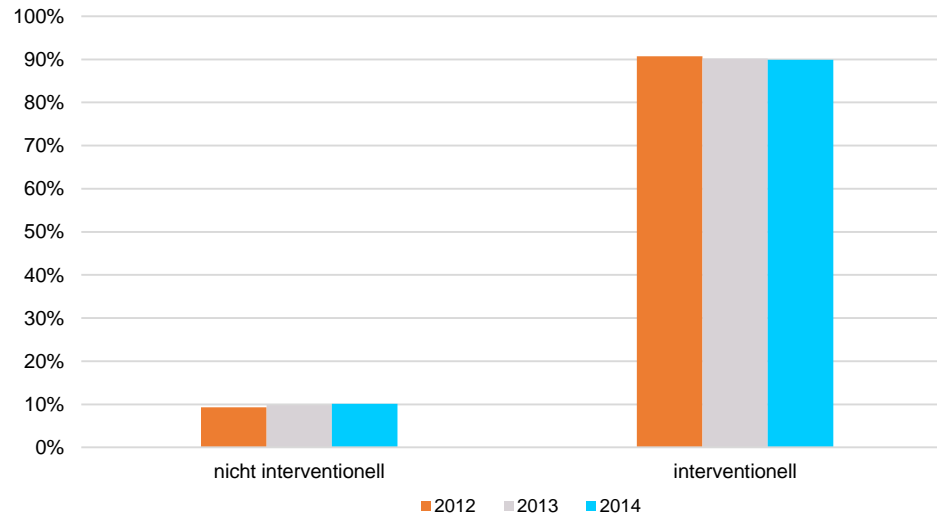
## Basisdaten – Fallzahländerungen zwischen den Kennzahlenjahren 2012-2014

Verteilung Primärfälle Prostatakarzinom 2012-2014

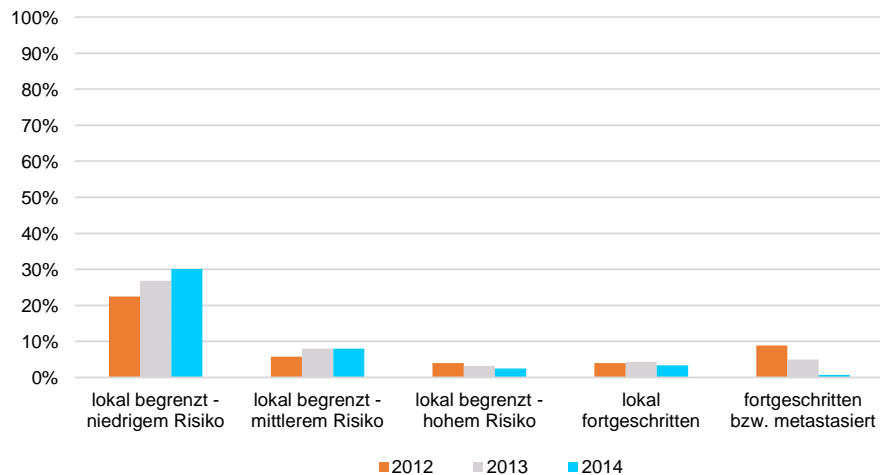


**Basisdaten – Fallzahländerungen zwischen den Kennzahlenjahren 2012-2014**

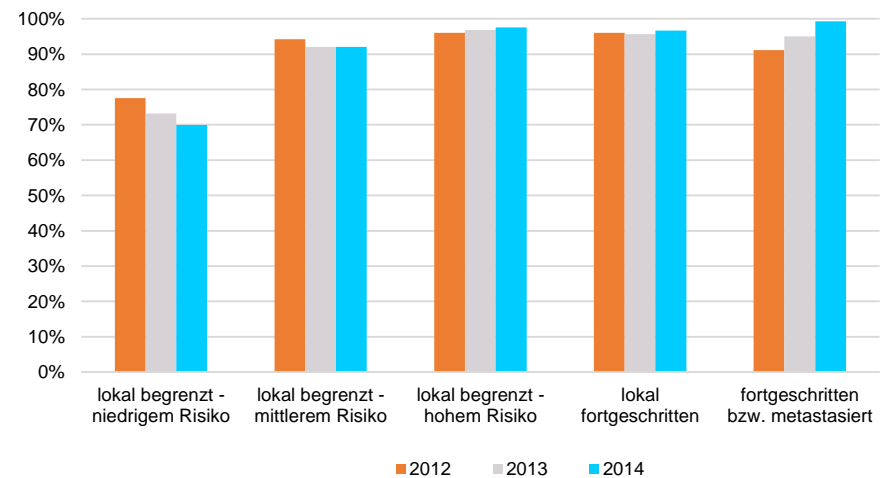
**Verteilung nicht interventionelle / interventionelle Primärfälle 2012-2014**



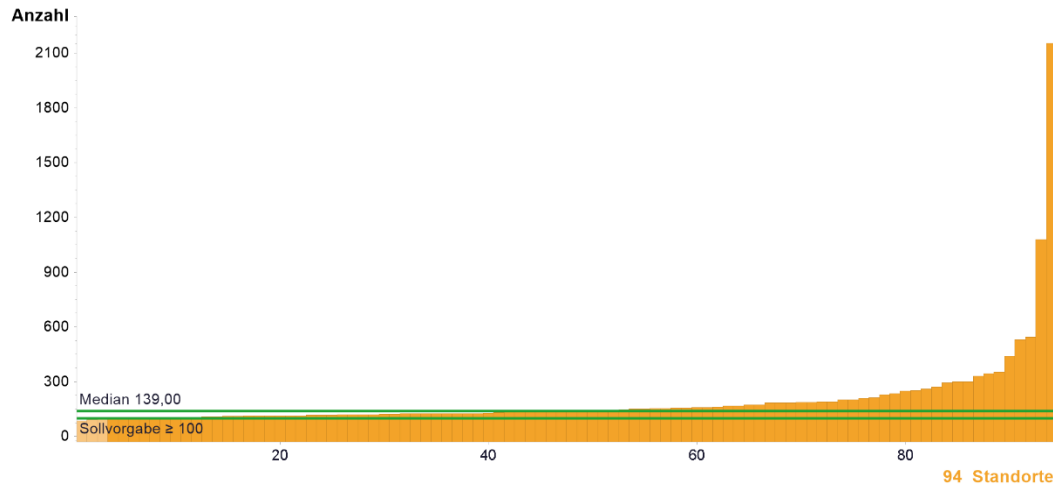
**Verteilung nicht interventionelle Primärfälle 2012-2014**



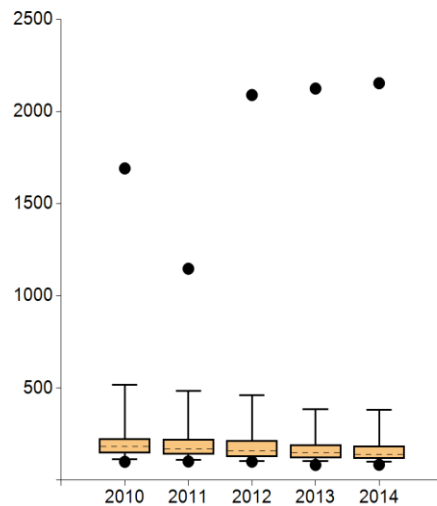
**Verteilung interventionelle Primärfälle 2012-2014**



## 1a. Anzahl Primärfälle Prostatakarzinom



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Anzahl	Primärfälle	139	84 - 2153
	Sollvorgabe $\geq 100$		



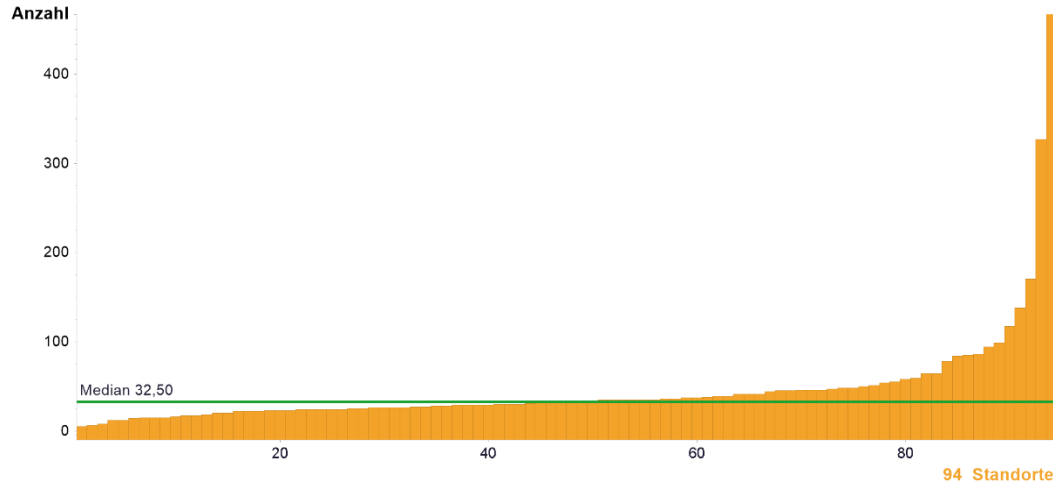
	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	1691,00	1147,00	2089,00	2124,00	2153,00
95. Perzentil	517,55	482,60	461,70	386,50	383,10
75. Perzentil	226,25	222,50	217,00	192,00	187,75
Median	182,50	169,00	159,00	149,00	139,00
25. Perzentil	146,25	140,50	126,75	119,50	117,00
5. Perzentil	114,20	110,70	105,05	104,00	101,00
● Min	100,00	102,00	101,00	83,00	84,00

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	91	96,81%

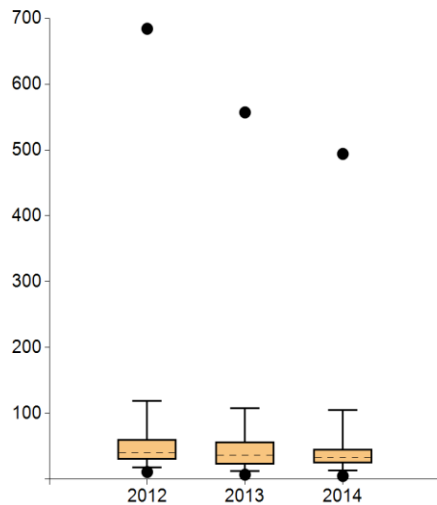
### Anmerkungen:

Der Median der Primärfälle ist über den Verlauf der Zeit abnehmend. Im Vergleich zum Vorjahr haben die meisten Zentren weniger Primärfälle als im Vorjahr (62 Zentren mit einer Abnahme der Fallzahl vs. 23 Zentren mit Zunahme). 3 Zentren erreichen die Sollvorgabe nicht und begründen dies mit Chefarztwechsel bzw. setzen als Maßnahme die Kooperation mit neuen Partnern um (die Auditoren bestätigen den Anstieg der Fälle für das laufende Jahr).

# 1b1. Aufteilung Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom und niedrigem Risiko



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Anzahl	Primärfälle mit lokal begrenztem PCa und niedrigem Risiko (PSA ≤ 10ng/ml und Gleason-Score 6 und cT-Kategorie ≤ 2a)	32,5	5 - 494
	Keine Sollvorgabe		

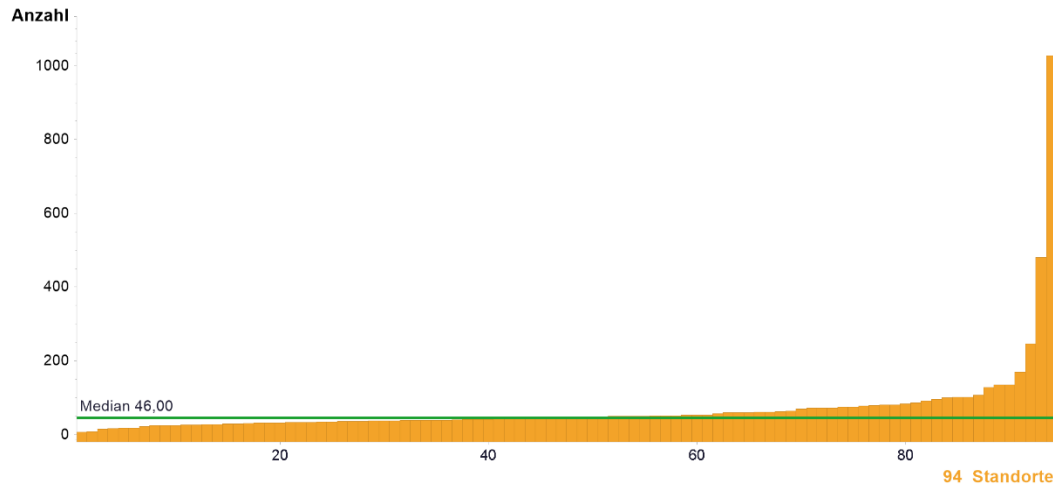


	2010	2011	2012	2013	2014
Max	-----	-----	684,00	557,00	494,00
95. Perzentil	-----	-----	119,15	107,50	105,30
75. Perzentil	-----	-----	60,75	56,50	46,00
Median	-----	-----	40,00	36,00	32,50
25. Perzentil	-----	-----	30,00	23,00	24,00
5. Perzentil	-----	-----	18,00	12,50	13,30
Min	-----	-----	11,00	7,00	5,00

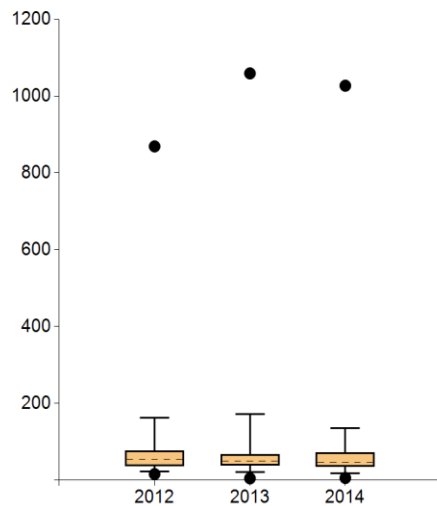
Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

**Anmerkungen:**  
 Auf den Folien 9-12 ist die Entwicklung der Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom in Verbindung mit den dazugehörigen Therapien dargestellt.

## 1b2. Aufteilung Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom und mittlerem Risiko



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Anzahl	Primärfälle mit lokal begrenztem PCa u. mittlerem Risiko (PSA > 10-20 ng/ml o. Gleason-Score 7 o. cT 2b)	46	6 - 1027
	Keine Sollvorgabe		



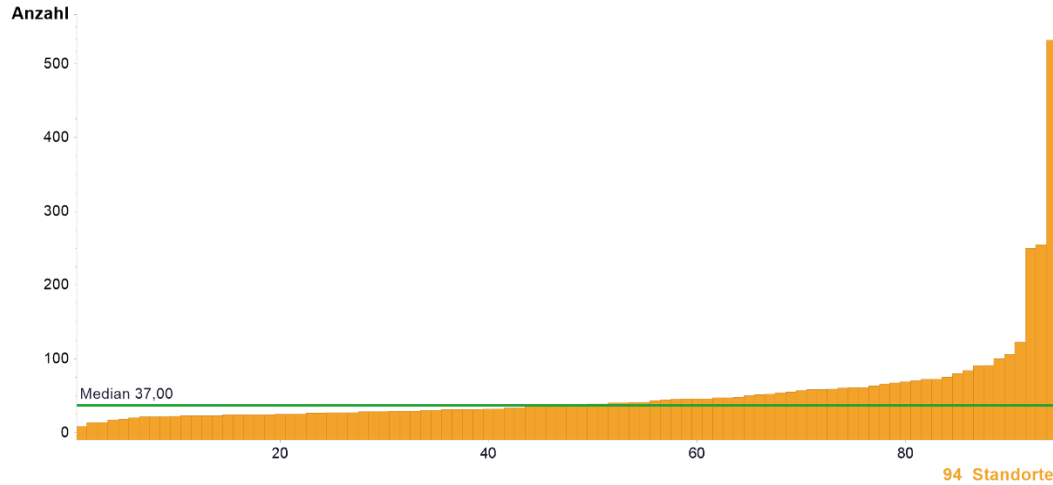
	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	-----	-----	869,00	1059,00	1027,00
95. Perzentil	-----	-----	161,80	171,50	135,00
75. Perzentil	-----	-----	77,25	67,50	71,25
Median	-----	-----	55,00	50,00	46,00
25. Perzentil	-----	-----	37,00	38,00	35,00
5. Perzentil	-----	-----	22,35	20,50	18,00
● Min	-----	-----	16,00	5,00	6,00

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

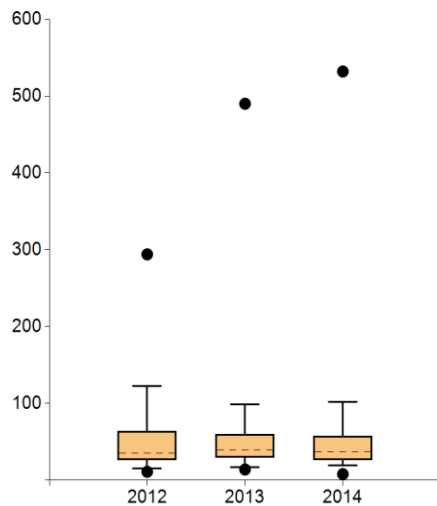
### Anmerkungen:

Auf den Folien 9-12 ist die Entwicklung der Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom in Verbindung mit den dazugehörigen Therapien dargestellt.

### 1b3. Aufteilung Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom und hohem Risiko



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Anzahl	Primärfälle mit lokal begrenztem PCa u. hohem Risiko (PSA > 20 ng/ml o. Gleason-Score ≥ 8 o. cT 2c)	37	8 - 532
	Keine Sollvorgabe		



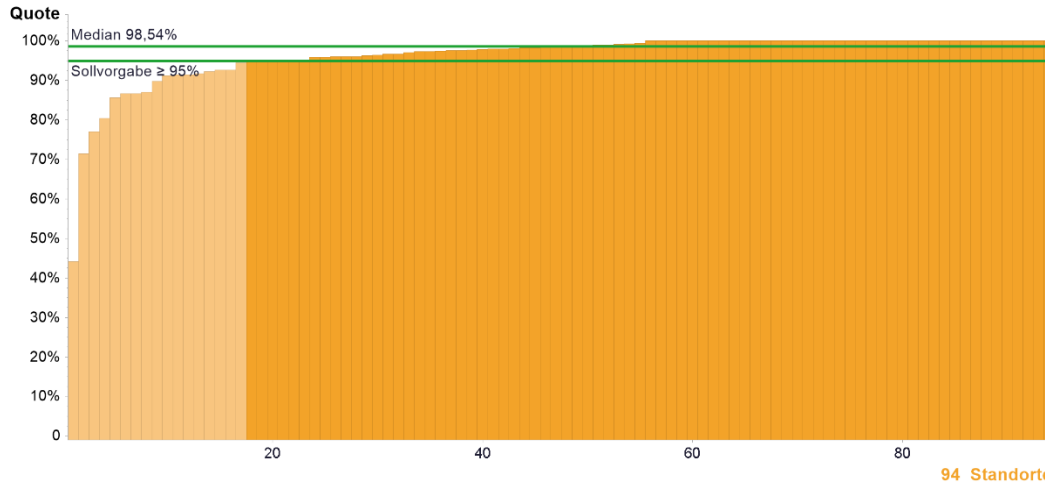
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	-----	-----	294,00	490,00	532,00
95. Perzentil	-----	-----	122,55	99,00	102,10
75. Perzentil	-----	-----	63,50	59,50	57,75
Median	-----	-----	35,50	39,00	37,00
25. Perzentil	-----	-----	26,75	29,50	26,25
5. Perzentil	-----	-----	15,70	17,00	19,30
Min	-----	-----	11,00	14,00	8,00

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

**Anmerkungen:**  
 Auf den Folien 9-12 ist die Entwicklung der Primärfälle mit lokal begrenztem Prostatakarzinom in Verbindung mit den dazugehörigen Therapien dargestellt.

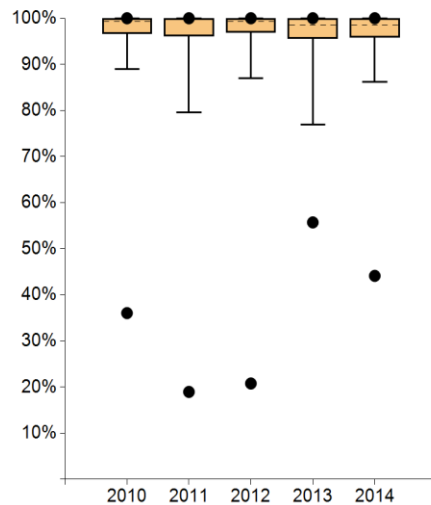


## 2a. Vorstellung in der wöchentlichen prätherapeutischen Konferenz - Urologie



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten, die in der prätherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	106*	30 - 1981
Nenner	Patienten, die bei den Leistungserbringern I (Urologie/ Strahlentherapie) vorstellig (z.B. über Einweisung) und als Primärfall gemäß EB 1.2.1 diagnostiziert sind	108,5*	51 - 1981
Quote	Sollvorgabe ≥ 95%	98,54%	44,12% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



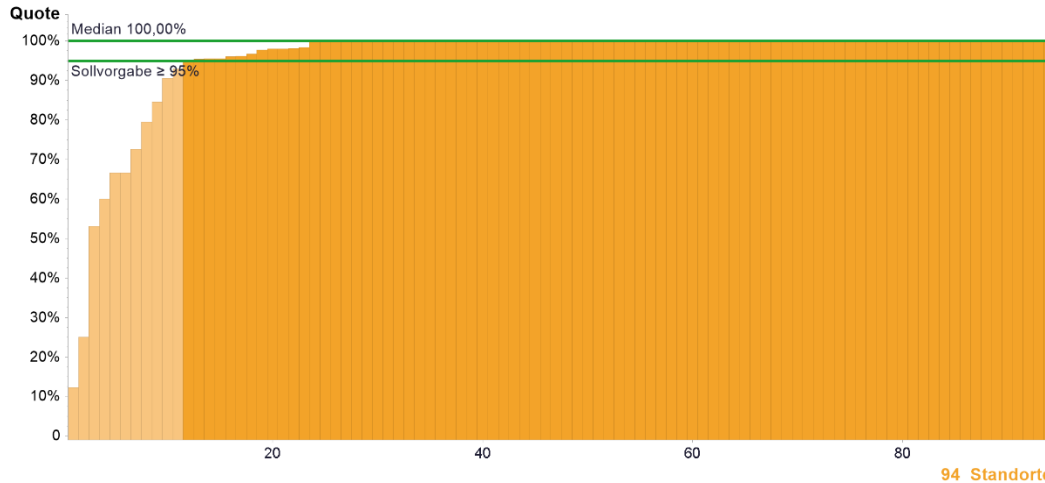
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	100%	100%	100%	100%	100%
95. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
75. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
Median	99,26%	99,81%	99,27%	98,43%	98,54%
25. Perzentil	96,60%	96,13%	96,89%	95,61%	95,84%
5. Perzentil	88,91%	79,51%	87,01%	76,90%	86,24%
Min	36,04%	18,95%	20,77%	55,71%	44,12%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	77	81,91%

### Anmerkungen:

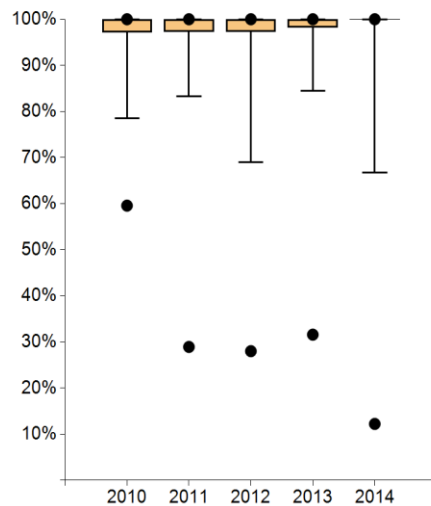
Die Kennzahl wird unverändert sehr gut in den Zentren umgesetzt. Das Zentrum mit der niedrigsten Vorstellungsrate hat auch die niedrigste Rate für die Kennzahl 2b und begründet dies damit, dass erst mit der Zertifizierung die prätherap. Konferenz eingeführt wurde. Die häufigste Angabe der Zentren für die nicht erfolgte Vorstellung ist der intraoperative Zufallsbefund eines Prostatakarzinoms. Diese Patienten wurden dann postoperativ besprochen.

## 2b. Vorstellung in der wöchentlichen prätherapeutischen Konferenz - Strahlentherapie



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten, die in der prätherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	25*	1 - 105
Nenner	Patienten, die bei den Leistungserbringern I (Urologie/ Strahlentherapie) vorstellig (z.B. über Einweisung) und als Primärfall gemäß EB 1.2.1 diagnostiziert sind	26*	1 - 110
Quote	Sollvorgabe ≥ 95%	100%	12,22% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



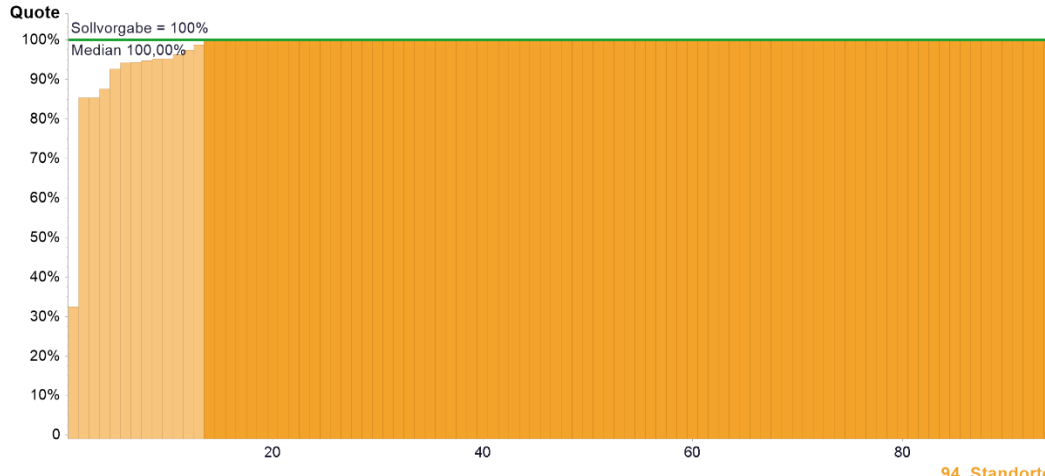
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	100%	100%	100%	100%	100%
95. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
75. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
Median	100%	100%	100%	100%	100%
25. Perzentil	97,13%	97,29%	97,29%	98,25%	100%
5. Perzentil	78,46%	83,32%	68,96%	84,50%	66,67%
Min	59,57%	28,92%	28,00%	31,58%	12,22%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	83	88,30%

### Anmerkungen:

Die Kennzahl ist gemeinsam mit der Kennzahl 2a zu betrachten. Auch hier sehr gute Umsetzung der Kennzahl in den Zentren. Die Zentren mit den auffälligsten Werten haben im Vorjahr die Sollvorgabe erreicht. Begründungen für das Nicht-Erreichen der Sollvorgabe sind Abstimmungsschwierigkeiten innerhalb des Zentrums und Umstrukturierungen innerhalb des Netzwerkes mit im Jahresverlauf verbesserter Quote.

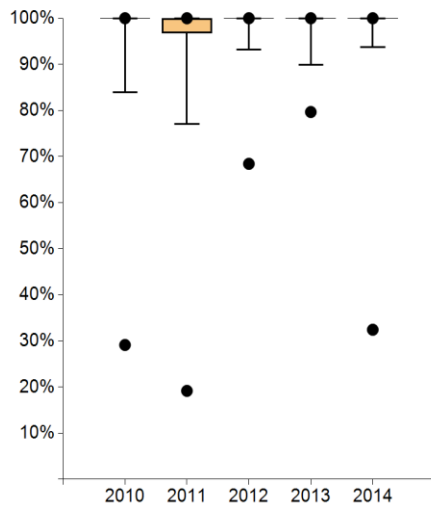
### 3a. Vorstellung in der monatlichen posttherapeutischen Konferenz - Primärfälle



94 Standorte

	Kennzahlendefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten, die in der posttherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	22,5*	6 - 527
Nenner	Primärfälle > pT3a und/oder R1 und/ oder pN+	23*	6 - 527
Quote	Sollvorgabe = 100%	100%	32,43% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



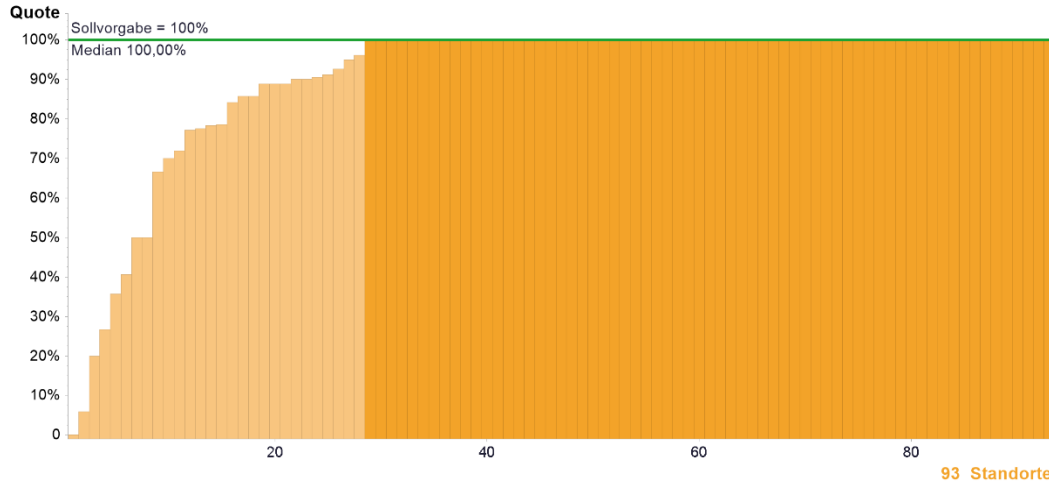
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	100%	100%	100%	100%	100%
95. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
75. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
Median	100%	100%	100%	100%	100%
25. Perzentil	100%	96,73%	100%	100%	100%
5. Perzentil	83,93%	77,02%	93,24%	89,91%	93,69%
Min	29,13%	19,17%	68,42%	79,66%	32,43%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	81	86,17%

#### Anmerkungen:

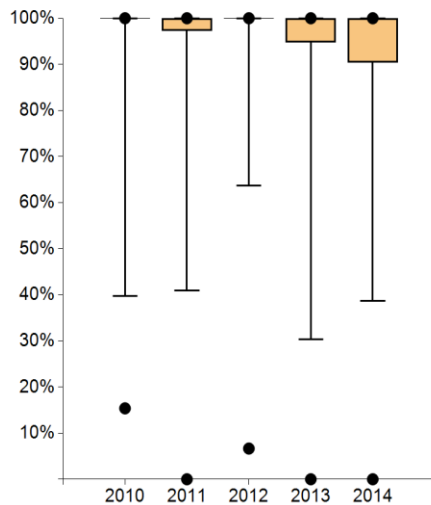
Auch diese Kennzahl wird gut und im Verlauf immer besser in den Zentren umgesetzt. Das Zentrum mit der niedrigsten Vorstellungsrates hat die niedrigsten Vorstellungsrates bei allen Tumorkonferenz-Kennzahlen und begründet diese mit der Erstzertifizierung. Maßnahmen, die die Zentren umgesetzt haben für eine Verbesserung der Ergebnisse: Arbeitsanweisungen für alle Mitarbeiter für die Anmeldung der Patienten in der Tumorkonferenz.

### 3b. Vorstellung in der monatlichen posttherapeutischen Konferenz - Rezidive/Metast.



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten, die in der posttherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	17*	0 - 90
Nenner	Patienten mit Erstmanifestation eines Rezidivs und/oder Fernmetastasierung	18*	1 - 91
Quote	Sollvorgabe = 100%	100%	0,00% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



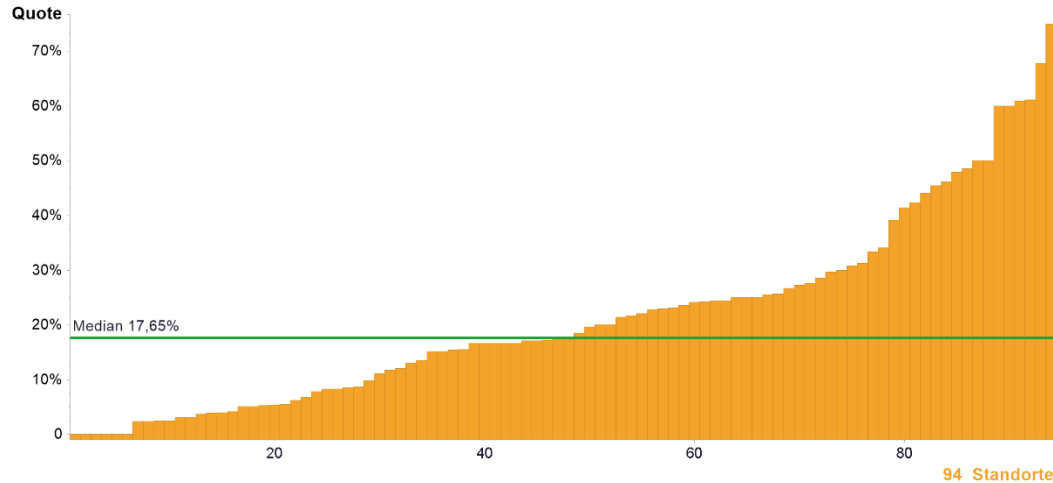
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	100%	100%	100%	100%	100%
95. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
75. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
Median	100%	100%	100%	100%	100%
25. Perzentil	100%	97,32%	100%	94,74%	90,48%
5. Perzentil	39,76%	40,89%	63,68%	30,35%	38,68%
Min	15,38%	0,00%	6,66%	0,00%	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
93	98,94%	65	69,89%

#### Anmerkungen:

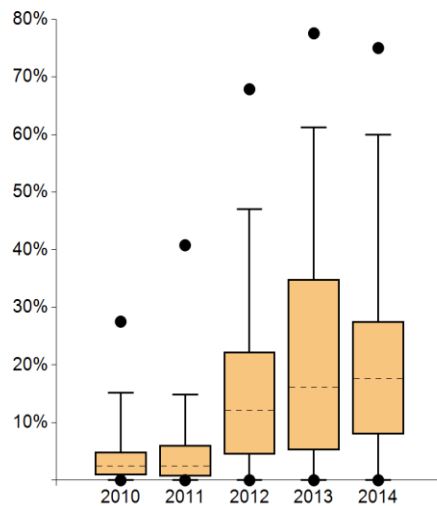
Der Median beträgt 100%, jedoch erreichen nur ca 70% der Zentren die Sollvorgabe von 100%. Das Zentrum mit der niedrigsten Vorstellungsquote (0%) hatte eine Grundgesamtheit von lediglich 2 Patienten. Begründungen für fehlende Vorstellungen: Niedergelassene Kollegen stellen Patienten nicht vor, sondern weisen sie direkt einzelnen Fachabteilungen zu; Organisatorische Schwierigkeiten innerhalb des Zentrums. Maßnahmen zur Verbesserung: Diskussion innerhalb der Qualitätszirkel mit Niedergelassenen und Klinikärzten, Verfahrensweisung für Mitarbeiter.

## 4. Active-surveillance (AS)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle unter AS	6*	0 - 25
Nenner	Primärfälle mit lokal begrenztem PCa und niedrigem Risiko (PSA ≤ 10ng/ml und Gleason-Score 6 und cT-Kategorie ≤ 2a)	32,5*	5 - 494
Quote	Keine Sollvorgabe	17,65%	0,00% - 75,00%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



	2010	2011	2012	2013	2014
Max	27,52%	40,78%	67,85%	77,55%	75,00%
95. Perzentil	15,15%	14,87%	47,01%	61,18%	60,00%
75. Perzentil	4,92%	6,04%	22,22%	34,89%	27,51%
Median	2,45%	2,48%	12,12%	16,13%	17,65%
25. Perzentil	0,90%	0,66%	4,50%	5,21%	7,94%
5. Perzentil	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Min	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

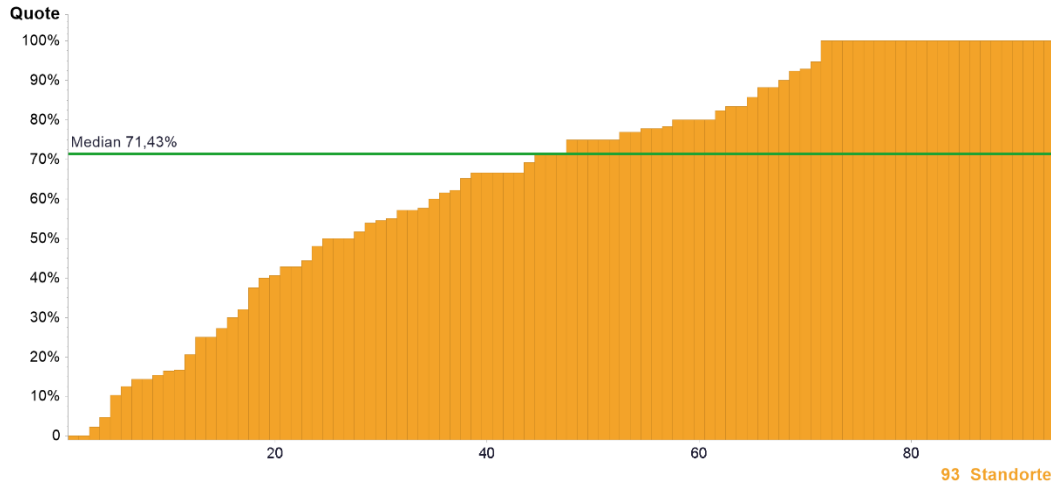
Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

### Anmerkungen:

Der Median der Kennzahl ist weiter ansteigend und im Vergleich zu den Ergebnissen im Vorjahr, haben mehr Zentren eine Zunahme bzw. eine gleichbleibende AS-Quote (51 vs. 40 Zentren mit Abnahme AS-Quote).

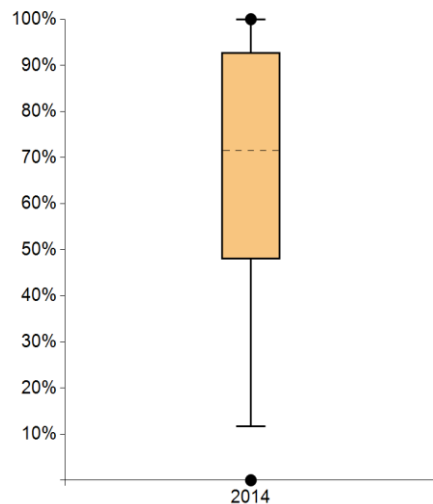
Die häufigste Begründung für niedrige Quoten ist die fehlende Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Urologen. Die Auditoren haben entsprechende Hinweise für die Intensivierung des Netzwerkes gegeben.

## 5. Strahlentherapie u. hormonablative Therapie bei lokal begrenztem PCA mit hohem Risiko (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit zusätzlicher neo- und / oder adjuvanter hormonablativer Therapie	7*	0 - 23
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom T1-2 N0 M0 mit hohem Risiko (PSA >20ng/ml o. Gleason-Score ≥ 8 o.cT-Kategorie 2c) und perkutaner Strahlentherapie	11*	1 - 72
Quote	Keine Sollvorgabe	71,43%	0,00% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



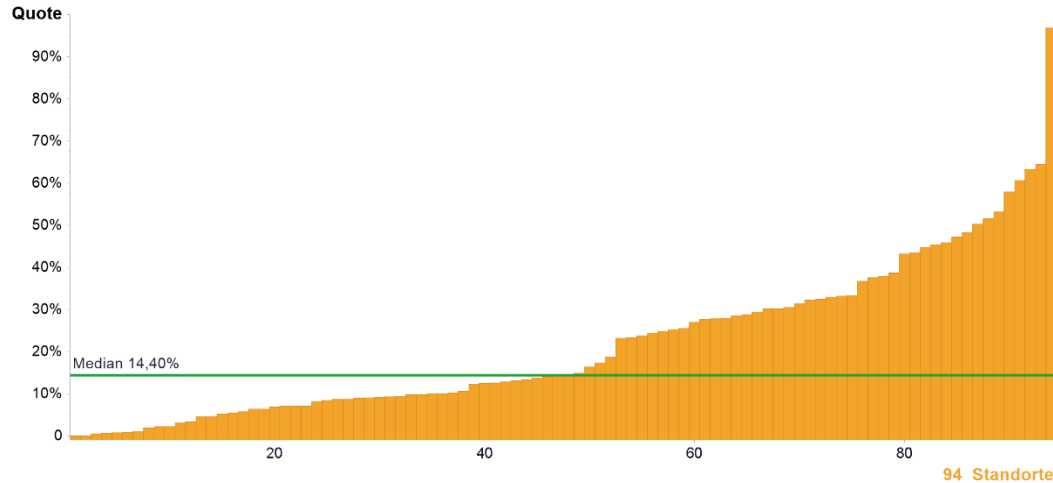
	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	100%
75. Perzentil	----	----	----	----	92,86%
Median	----	----	----	----	71,43%
25. Perzentil	----	----	----	----	48,00%
5. Perzentil	----	----	----	----	11,64%
● Min	----	----	----	----	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
93	98,94%	----	----

### Anmerkungen:

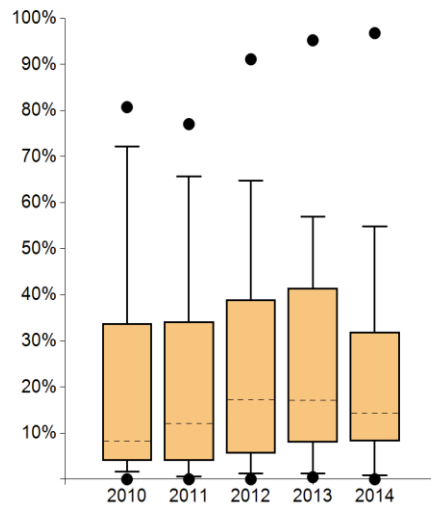
Die Kennzahl hat erst seit 2016 Plausibilitäts Grenzen und damit Begründungspflichten, wenn die Grenzen (<10% und 100%) nicht erreicht werden. Ab nächstem Jahr stehen damit differenziertere Auswertungen zu Verfügung.

## 6. Psychoonkologische Betreuung



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten, die stationär oder ambulant psychoonkologisch betreut wurden (Gesprächsdauer ≥ 25 Min.)	27*	0 - 600
Nenner	Primärfälle (= Kennzahl 1a) und Patienten mit Erstmanifestation eines Rezidivs und / oder Fernmetastasierung (= Kennzahl 3b)	162*	96 - 2230
Quote	Keine Sollvorgabe	14,40%	0,00% - 96,77%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



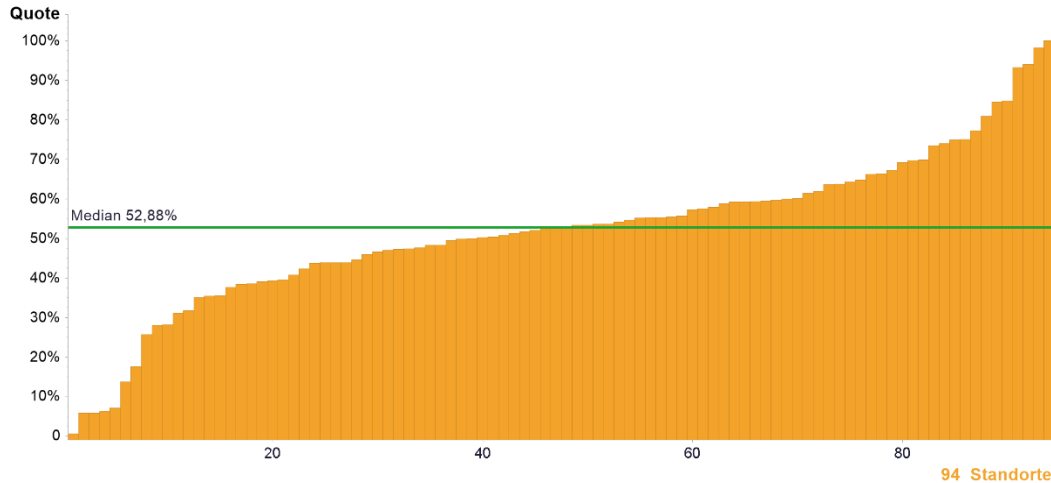
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	80,71%	77,03%	91,09%	95,21%	96,77%
95. Perzentil	72,21%	65,65%	64,71%	56,96%	54,82%
75. Perzentil	33,84%	34,13%	38,92%	41,46%	31,95%
Median	8,24%	12,13%	17,23%	17,06%	14,40%
25. Perzentil	4,06%	4,01%	5,65%	8,04%	8,24%
5. Perzentil	1,63%	0,63%	1,22%	1,27%	0,80%
Min	0,00%	0,00%	0,00%	0,45%	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

### Anmerkungen:

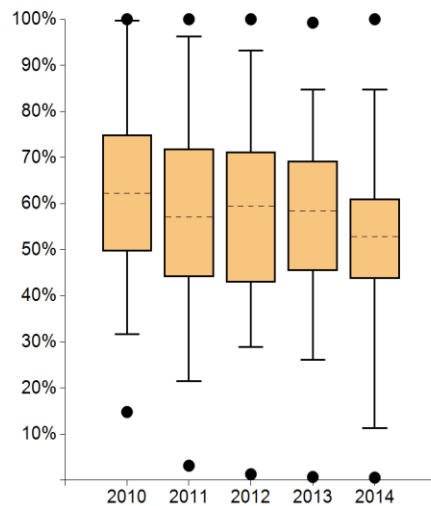
Sowohl für diese Kennzahl als auch für die Kennzahl Sozialarbeit wurde die Grundgesamtheit (=Nenner) erweitert. Grundsätzlich muss sich das auch im Zähler der Kennzahl widerspiegeln, aber die Änderung der Prozesse benötigt i.d.R. mind. 2 Kalenderjahre, so dass der Median zunächst absinkt. Begründungen für niedrige Betreuungsquoten: Gespräche <25 Min., Verwendung eines Screeninginstruments mit wenig festgestelltem Bedarf. Wiederholt wird von den Auditoren (im Gegensatz zu anderen Zentren) beschrieben, dass die Einbindung der Psychoonkologen in das Zentrum verbesserungsfähig ist.

## 7. Beratung Sozialdienst



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten, die stationär oder ambulant durch den Sozialdienst beraten wurden	78*	2 - 1382
Nenner	Primärfälle (= Kennzahl 1a) und Patienten mit Erstmanifestation eines Rezidivs und / oder Fernmetastasierung (= Kennzahl 3b)	162*	96 - 2230
Quote	Keine Sollvorgabe	52,88%	0,57% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	100%	100%	100%	99,25%	100%
95. Perzentil	99,67%	96,26%	93,13%	84,79%	84,67%
75. Perzentil	74,92%	71,90%	71,25%	69,23%	61,09%
Median	62,26%	57,11%	59,49%	58,40%	52,88%
25. Perzentil	49,68%	44,15%	42,94%	45,50%	43,73%
5. Perzentil	31,64%	21,49%	28,86%	26,08%	11,35%
● Min	14,80%	3,16%	1,31%	0,71%	0,57%

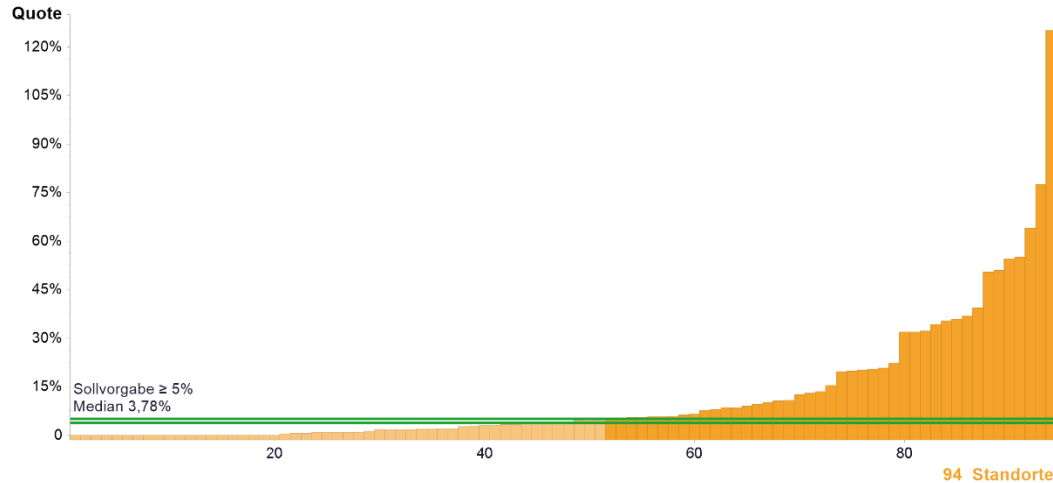
Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

### Anmerkungen:

Siehe Anmerkungen zur Kennzahl 6.  
Die häufigsten Begründungen für niedrige Betreuungsquoten sind: Betreuung ausschließlich der Patienten mit radikaler Prostatektomie und nicht der strahlentherapeutischen bzw. palliativen Patienten. Die Auditoren haben eine Reihe von Hinweisen ausgesprochen.

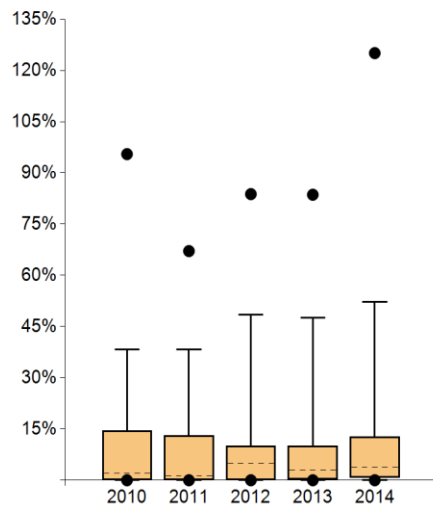


## 8. Studienteilnahme



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten des Zentrums die in eine Studie mit Ethikvotum eingebracht wurden	6,5*	0 - 792
Nenner	Primärfälle (= Kennzahl 1a)	139*	84 - 2153
Quote	Sollvorgabe ≥ 5%	3,78%	0,00% - 125,08%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



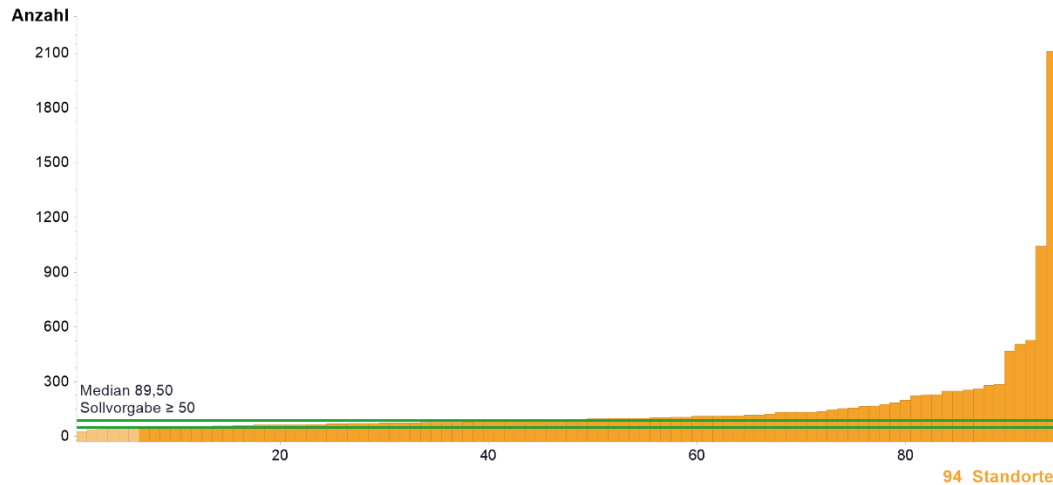
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	95,50%	67,11%	83,79%	83,61%	125,08%
95. Perzentil	38,34%	38,28%	48,53%	47,53%	52,19%
75. Perzentil	14,51%	13,02%	9,99%	10,12%	12,81%
Median	1,98%	1,30%	4,80%	2,91%	3,78%
25. Perzentil	0,00%	0,00%	0,00%	0,22%	0,82%
5. Perzentil	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Min	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	44	46,81%

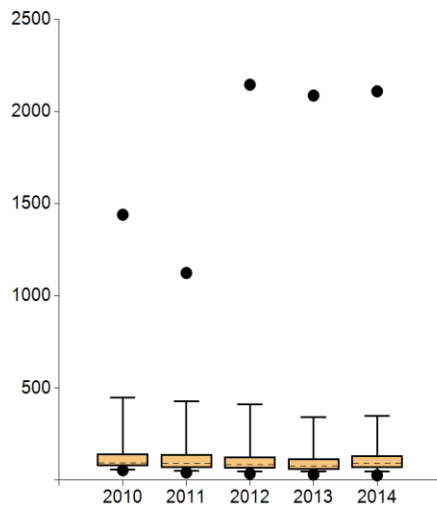
### Anmerkungen:

Die Kennzahl für die Studienquote ist die einzige Kennzahl, bei der der Zähler keine Teilmenge des Nenners ist. Da man die Studienauswahl nicht ausschließlich auf Studien für Patienten mit Ersterkrankung beschränken wollte, aber zugleich auch einen Anhalt für die Größe des Zentrums benötigt (Primärfallzahl), wurde diese Abweichung von der Regel (=Zähler ist eine Teilmenge des Nenners) in Kauf genommen. Annähernd ähnliche Umsetzung der Kennzahl über den Verlauf der Zeit. 20 Zentren haben keinen Patienten in Studien eingeschlossen (JB 2015: 23 Zentren ohne Studieneinschluss). Als Begründung wird v.a. genannt, dass keine Studien vorhanden sind. Die Zentren, die sehr hohe Studienquoten haben, begründen dies mit dem Einschluss der Patienten in mehrere Studien gleichzeitig und mit einem Studienangebot für alle Bereiche. PREFERE-Studie: Die Zentren berichten über die schwierige Randomisierung der Patienten und vielfach auch über die Ablehnung durch die niedergelassenen Zuweiser.

## 9. Anzahl Prostatektomien Zentrum



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Anzahl	Radikale Prostatektomien / Zystoprostatektomien gesamt (siehe Basisdaten)	89,5	27 - 2109
	Sollvorgabe ≥ 50		



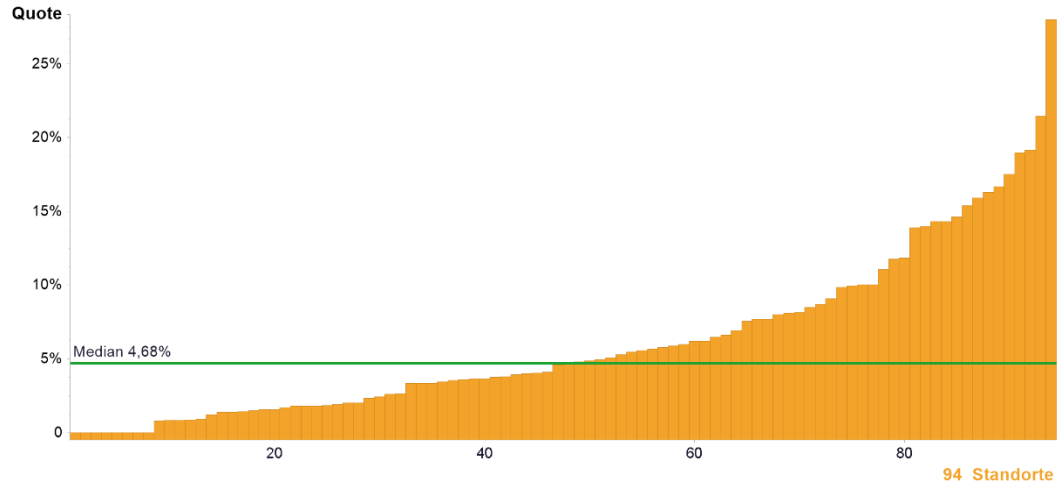
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	1440,00	1124,00	2145,00	2086,00	2109,00
95. Perzentil	448,60	428,80	410,15	343,50	349,35
75. Perzentil	144,50	139,00	127,50	116,50	133,75
Median	94,00	91,00	84,00	78,00	89,50
25. Perzentil	77,25	66,50	63,75	59,00	66,50
5. Perzentil	58,05	49,60	48,00	49,00	48,65
Min	54,00	42,00	35,00	31,00	27,00

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	88	93,62%

### Anmerkungen:

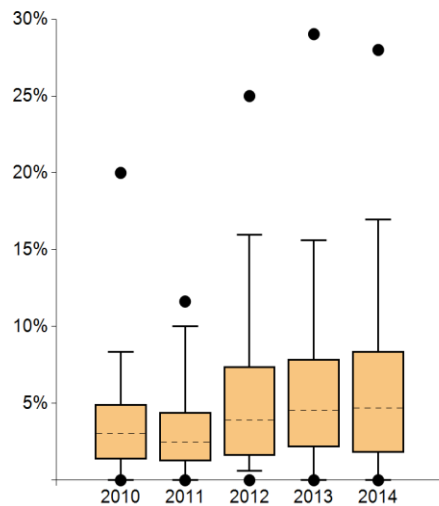
6 Zentren erfüllen die Sollvorgabe nicht. Diese Zentren befanden sich im Überwachungsaudit (Nachweis des Erfüllens der Sollvorgabe obligat bei Erst- und Rezertifizierung).

## 10. Postoperative Revisionseingriffe



	Kennzahlendefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Revisions-OPs innerhalb von 90 Tagen post-op	3,5*	0 - 42
Nenner	Radikale Prostatektomien pro Jahr	67,5*	22 - 2099
Quote	Keine Sollvorgabe	4,68%	0,00% - 28,00%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



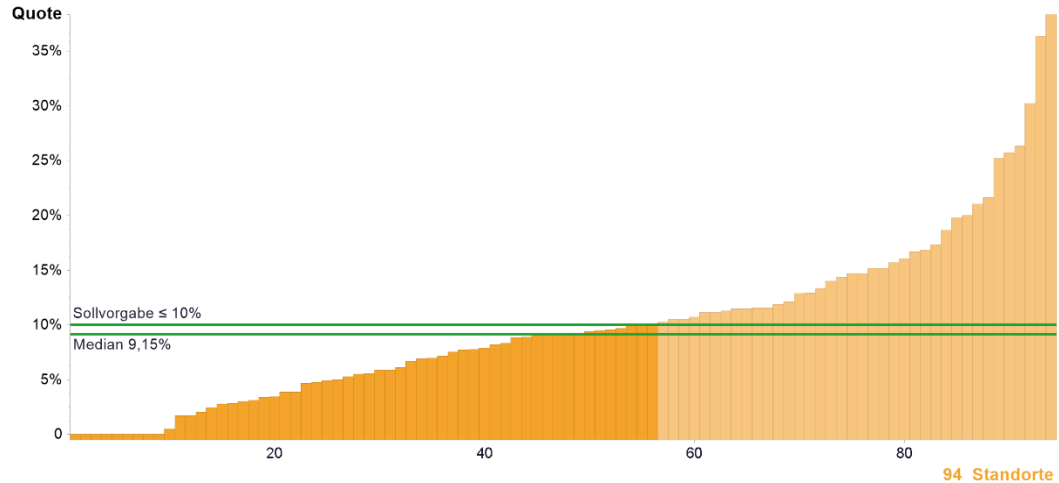
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	20,00%	11,63%	25,00%	29,03%	28,00%
95. Perzentil	8,35%	10,00%	15,98%	15,61%	16,96%
75. Perzentil	4,94%	4,41%	7,41%	7,86%	8,39%
Median	3,03%	2,46%	3,92%	4,55%	4,68%
25. Perzentil	1,35%	1,24%	1,60%	2,17%	1,80%
5. Perzentil	0,00%	0,00%	0,63%	0,00%	0,00%
Min	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

### Anmerkungen:

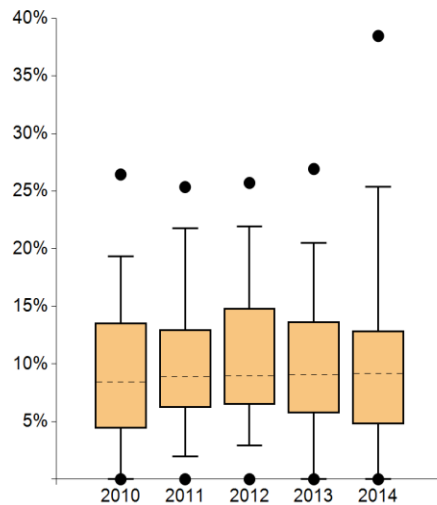
Die Quote der postoperativen Revisionseingriffe nimmt über den Verlauf der Zeit zu. Die Zentren mit den höchsten Werten, haben auch im Vorjahr die höchsten Werte angegeben. Bei genauer Analyse ihrer Angaben zeigt sich, dass diese Zentren im Gegensatz zu anderen Kliniken jede Form der Lymphozelenpunktion/-drainage mit aufgeführt haben. Maßnahmen, die die Zentren für eine Verbesserung der Quote beschreiben: Subtilere Koagulation und Clipping.

## 11. Erfassung der R1 Resektionen bei pT2 c/pN0 oder Nx M0



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Operationen bei Primärfällen mit R1 bei pT2 c/pN0 oder Nx M0	4*	0 - 91
Nenner	Operationen bei Primärfällen mit pT2 c/pN0 oder Nx M0	42*	10 - 1173
Quote	Sollvorgabe ≤ 10%	9,15%	0,00% - 38,46%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



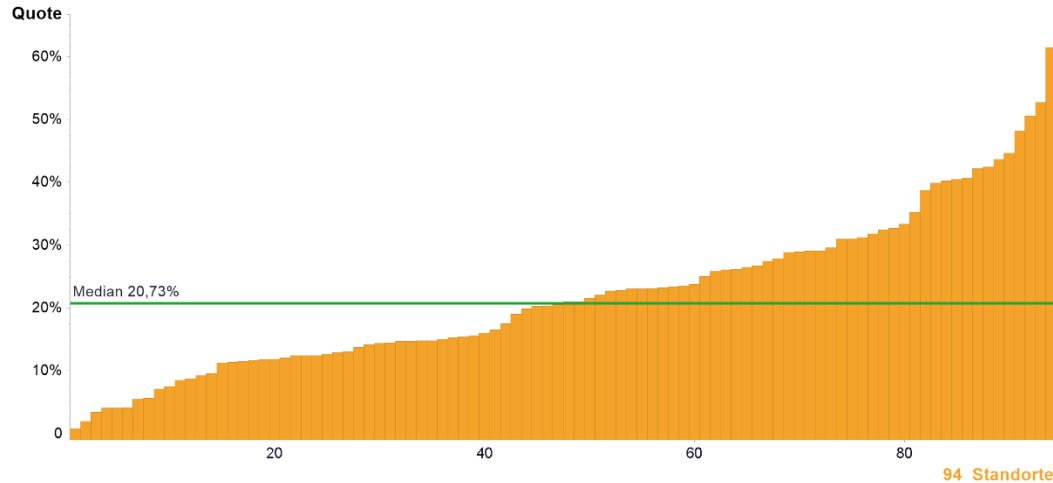
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	26,44%	25,35%	25,71%	26,92%	38,46%
95. Perzentil	19,33%	21,75%	21,93%	20,53%	25,39%
75. Perzentil	13,58%	13,01%	14,85%	13,69%	12,89%
Median	8,42%	8,89%	8,94%	9,09%	9,15%
25. Perzentil	4,39%	6,23%	6,50%	5,71%	4,79%
5. Perzentil	0,04%	1,98%	2,94%	0,00%	0,00%
Min	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	56	59,57%

### Anmerkungen:

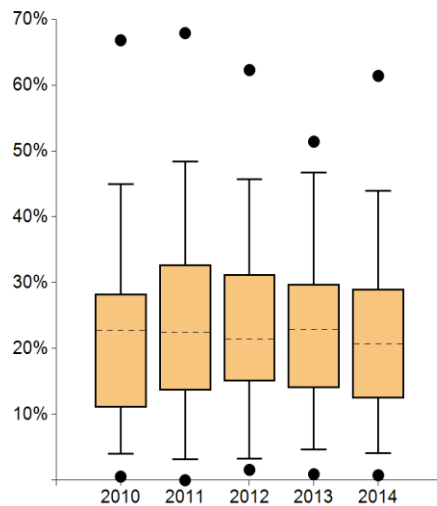
60% der Zentren erreichen die Sollvorgabe von <10%. Als Begründung für das Nicht-Erreichen werden angegeben: Lernkurve Da-Vinci; aggressiver Nervenerhalt, mikrofokal positive bzw. nicht sicher beurteilbare/artefiziell positive (zerklüfteter Präp.rand) Ränder werden durch Pathologen als R1 angegeben; apikal pos. Rand wird für den besseren Funktionserhalt in Kauf genommen. Maßnahmen der Zentren für eine Verbesserung der R1-Rate bei pT2: Häufiger intraoperative Schnellschnitte, Fortbildungen, Absprache in Qualitätszirkeln.

## 12. Definitive Strahlentherapie



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit definitiver Strahlentherapie	32*	1 - 110
Nenner	Primärfälle (= Kennzahl 1a)	139*	84 - 2153
Quote	Keine Sollvorgabe	20,73%	0,76% - 61,40%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



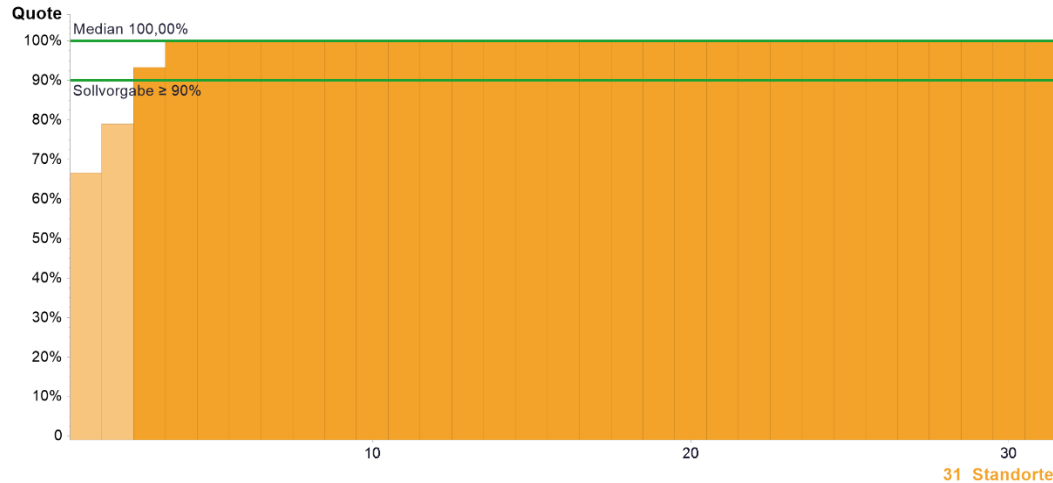
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	66,80%	67,89%	62,28%	51,41%	61,40%
95. Perzentil	44,97%	48,34%	45,69%	46,71%	43,94%
75. Perzentil	28,24%	32,75%	31,24%	29,77%	29,03%
Median	22,74%	22,42%	21,39%	22,89%	20,73%
25. Perzentil	11,07%	13,65%	15,04%	14,05%	12,46%
5. Perzentil	4,03%	3,21%	3,27%	4,63%	4,12%
Min	0,55%	0,00%	1,58%	0,91%	0,76%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

### Anmerkungen:

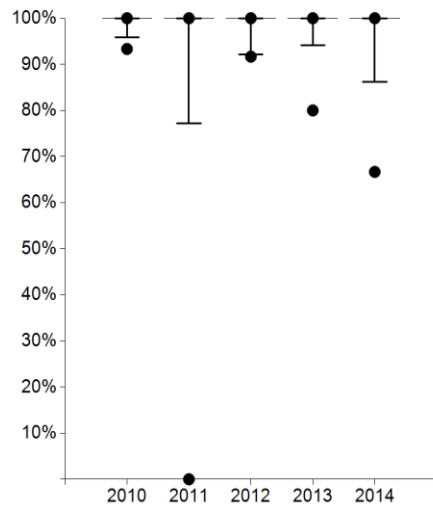
Wie auch im Vorjahr haben die Zentren mit der höchsten Anzahl an Primärfällen (= großer Nenner) die geringste Quote an definitiven Strahlentherapien.

### 13. Permanente Seedimplantation – D 90 > 130 Gy



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle bei denen D90 > 130 Gy erreicht wurde	5*	1 - 35
Nenner	Primärfälle mit permanenter Seedimplantation	5*	1 - 38
Quote	Sollvorgabe ≥ 90%	100%	66,67% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



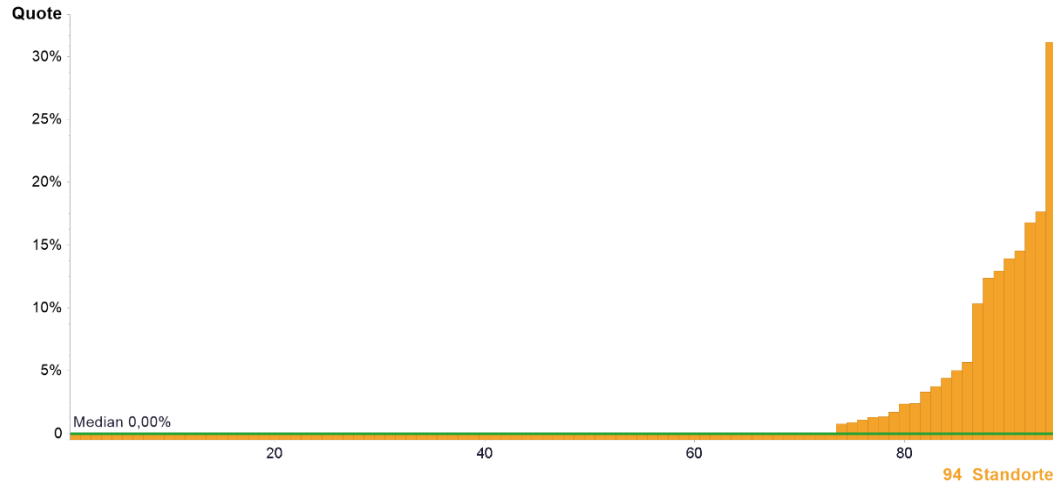
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	100%	100%	100%	100%	100%
95. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
75. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
Median	100%	100%	100%	100%	100%
25. Perzentil	100%	100%	100%	100%	100%
5. Perzentil	95,83%	77,14%	92,14%	94,11%	86,14%
Min	93,33%	0,00%	91,66%	80,00%	66,67%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
31	32,98%	29	93,55%

#### Anmerkungen:

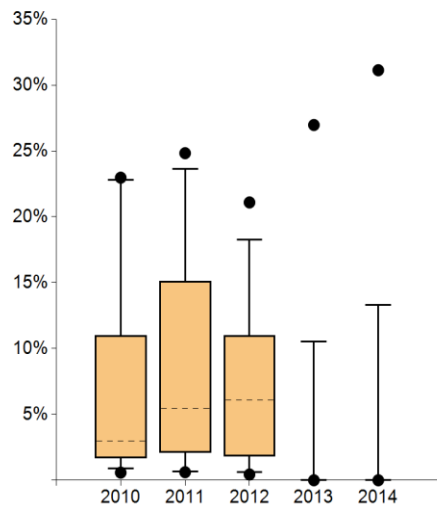
In 31 Zentren wird die Seed-Implantation durchgeführt (=Nenner >0). Von diesen Zentren erreichen lediglich 2 die Sollvorgabe (≥90%) nicht. Als Begründung wird angegeben, dass die Postplanmessungen noch ausstehen bzw. die Patienten verstorben oder weggezogen sind.

## 14. HDR-Brachytherapie



	Kennzahlendefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit HDR-Brachytherapie	0*	0 - 33
Nenner	Primärfälle (= Kennzahl 1a)	139*	84 - 2153
Quote	Keine Sollvorgabe	0,00%	0,00% - 31,13%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



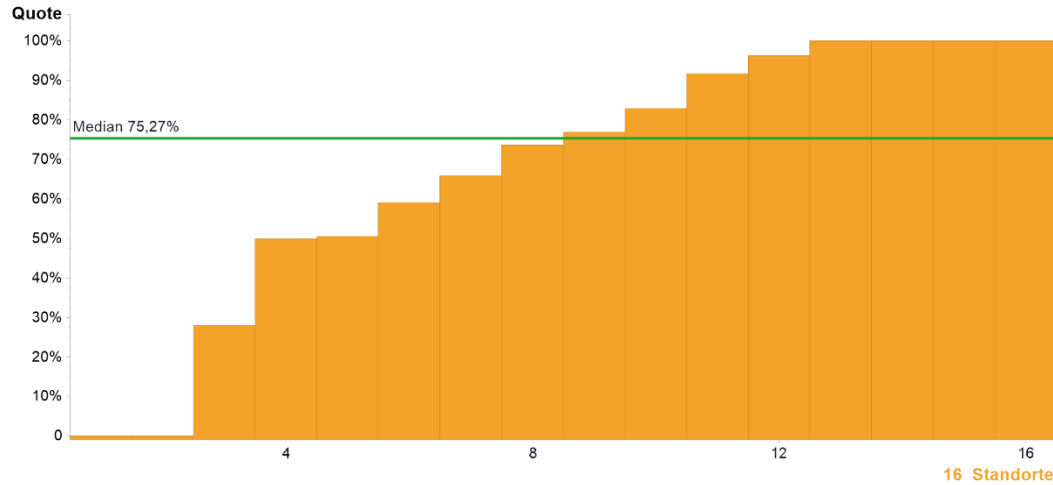
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	22,97%	24,83%	21,09%	26,97%	31,13%
95. Perzentil	22,78%	23,63%	18,27%	10,54%	13,30%
75. Perzentil	11,01%	15,11%	11,00%	0,00%	0,00%
Median	2,96%	5,44%	6,06%	0,00%	0,00%
25. Perzentil	1,70%	2,08%	1,81%	0,00%	0,00%
5. Perzentil	0,89%	0,65%	0,60%	0,00%	0,00%
Min	0,58%	0,61%	0,44%	0,00%	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
94	100,00%	-----	-----

### Anmerkungen:

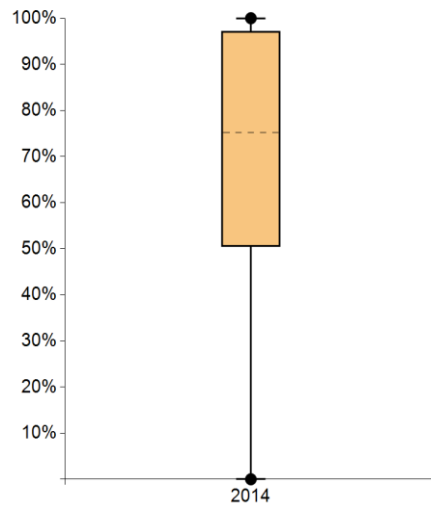
20 Zentren haben eine HDR-Brachytherapie durchgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Verteilung der Therapieform über die Zentren gleich geblieben: Die Zentren mit den höchsten Raten in 2015 haben auch in diesem Jahresbericht die höchsten Quoten.

## 15. Befundbericht Stanzbiopsie (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit vollständigen Befundberichten	76*	0 - 1960
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom und Stanzbiopsie	103*	2 - 2037
Quote	Keine Sollvorgabe	75,27%	0,00% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	100%
75. Perzentil	----	----	----	----	97,17%
Median	----	----	----	----	75,27%
25. Perzentil	----	----	----	----	50,41%
5. Perzentil	----	----	----	----	0,00%
● Min	----	----	----	----	0,00%

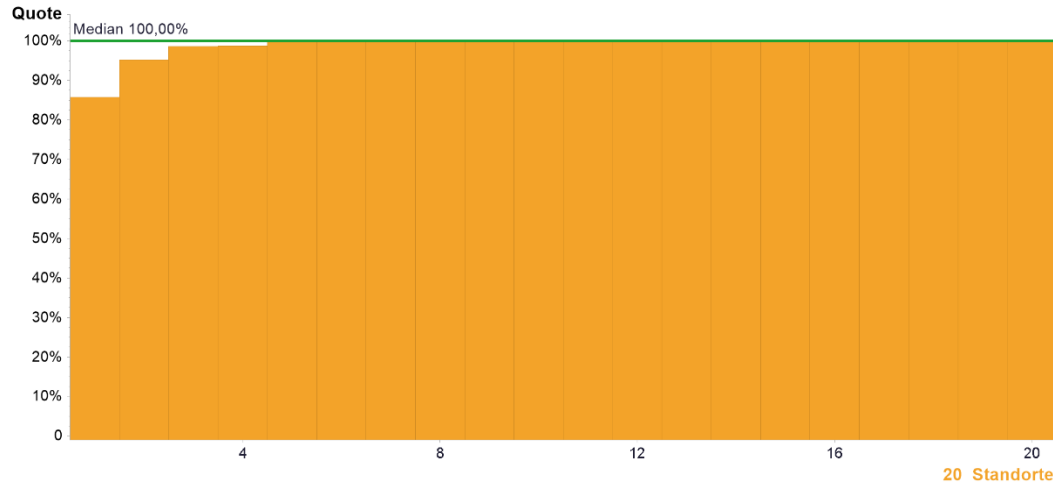
Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
16	17,02%	----	----

### Anmerkungen:

Die Angabe der Kennzahl war für das Auditjahr 2015 noch freiwillig, so dass nur Daten von 16 Zentren vorliegen. Die Zentren geben als Begründung bei niedrigen Quoten v.a. an, dass nicht alle in der Kennzahl aufgeführten Parameter dokumentiert sind.

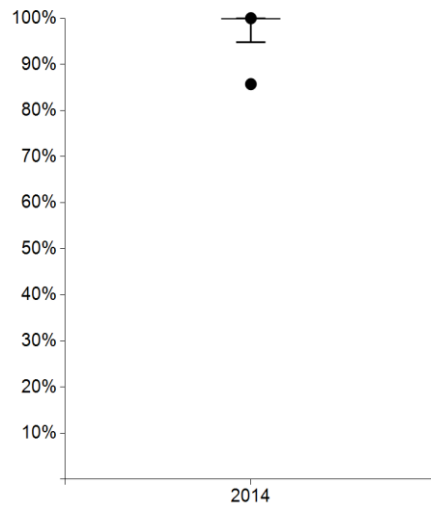


## 16. Befundbericht Lymphknoten (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit Befundberichten mit Angabe von: • pN-Kategorie • Zahl befallener LK im Verhältnis zu entfernten LK	52*	27 - 1978
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom und Lymphadenektomie	54,5*	27 - 1981
Quote	Keine Sollvorgabe	100%	85,71% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



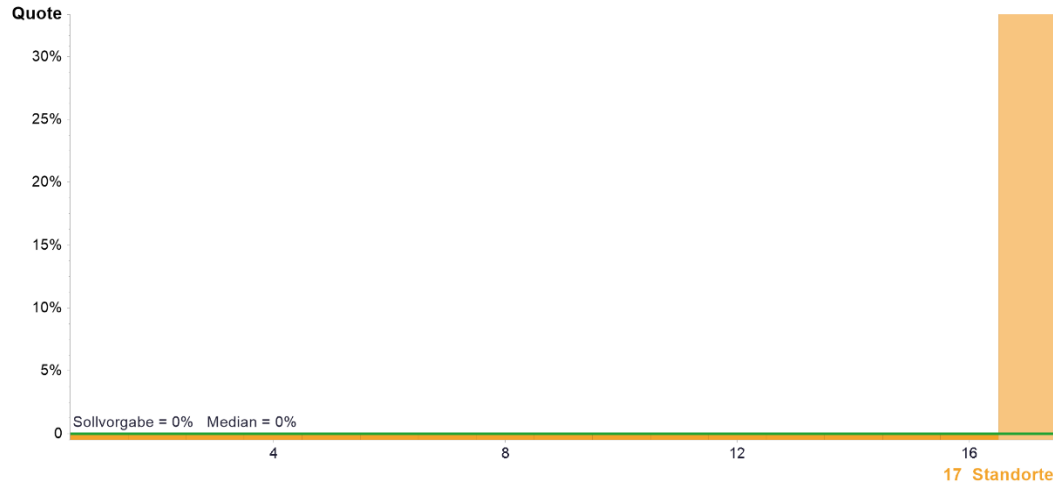
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	100%
75. Perzentil	----	----	----	----	100%
Median	----	----	----	----	100%
25. Perzentil	----	----	----	----	99,96%
5. Perzentil	----	----	----	----	94,76%
Min	----	----	----	----	85,71%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
20	21,28%	----	----

### Anmerkungen:

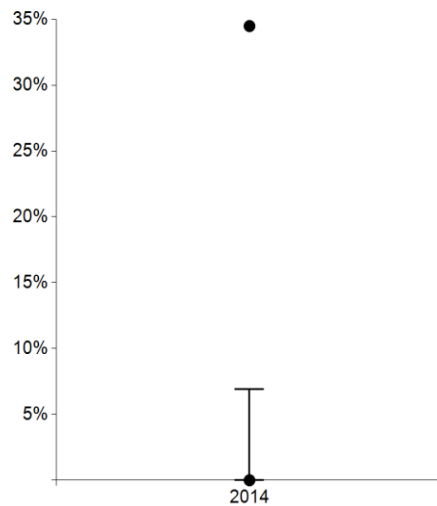
Auch diese Kennzahl war im Audit 2015 noch freiwillig anzugeben. Lediglich 5 Zentren haben keine vollständigen Angaben zu den Lymphknoten in den Befundberichten.

## 18. LDR bei lokalbegrenztem PCA mit hohem Risiko (QI der LL)



	Kennzahlendefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit LDR-Monotherapie	0*	0 - 20
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom T1-2 N0 M0 mit hohem Risiko	33*	8 - 532
Quote	Sollvorgabe = 0%	0,00%	0,00% - 34,48%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



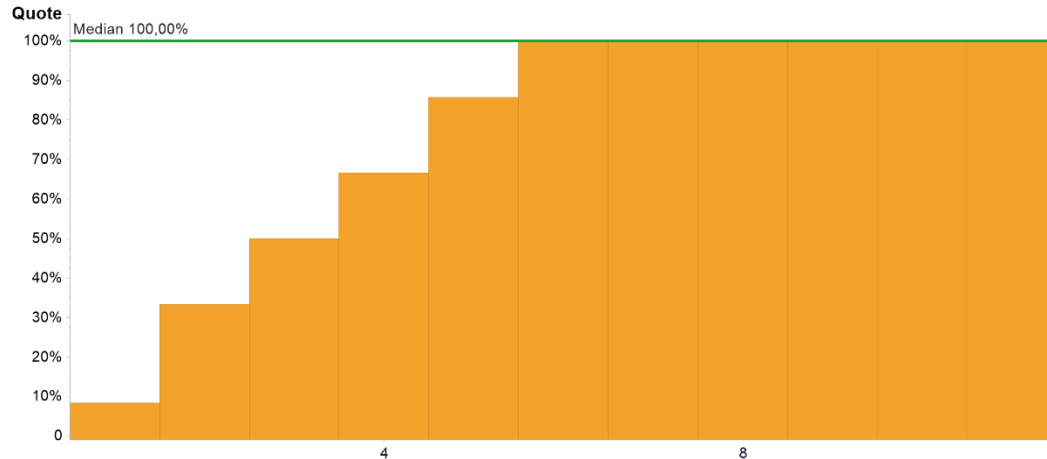
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	----	----	----	----	34,48%
95. Perzentil	----	----	----	----	6,90%
75. Perzentil	----	----	----	----	0,00%
Median	----	----	----	----	0,00%
25. Perzentil	----	----	----	----	0,00%
5. Perzentil	----	----	----	----	0,00%
Min	----	----	----	----	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
17	18,09%	16	94,12%

### Anmerkungen:

Die Angabe war im letzten Jahr freiwillig. 1 Zentrum von den 17 Zentren, die Angaben gemacht haben, hat eine LDR-Monotherapie bei Primärfällen mit Prostatakarzinom T1-2 N0 M0 mit hohem Risiko durchgeführt. Der Indikator ist ab 2016 gestrichen, weil die Kennzahl aufgrund der geringen Zahl an in Frage kommenden Patienten als nicht relevant eingestuft wird.

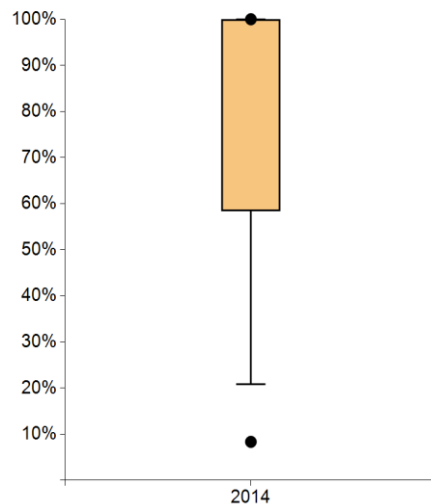
## 19. Strahlentherapie und hormonablative Therapie bei lokal fortgeschrittenem PCA (QI der LL)



11 Standorte

	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit zusätzlicher hormonablativer Therapie	2*	1 - 13
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom T3-4 N0 M0 und perkutaner Strahlentherapie	3*	1 - 13
Quote	Keine Sollvorgabe	100%	8,33% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



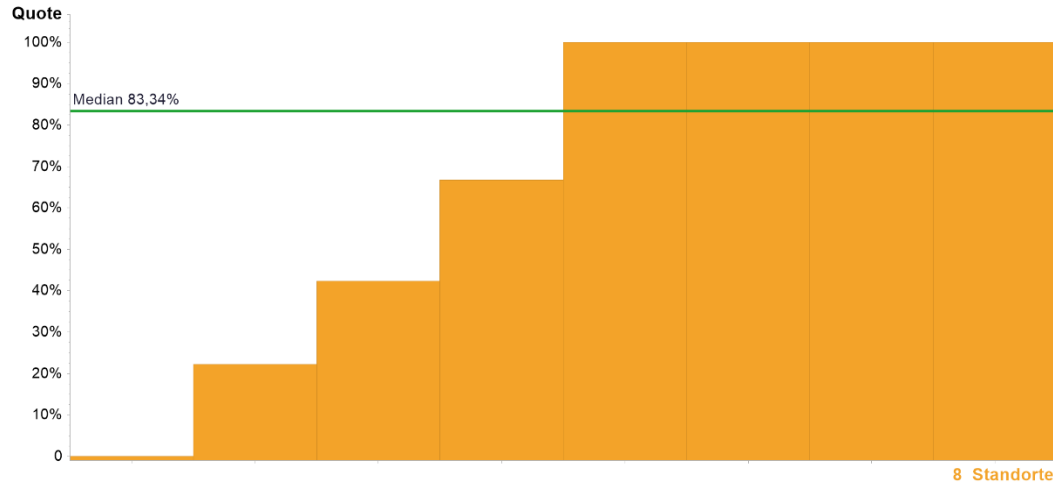
	2010	2011	2012	2013	2014
Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	100%
75. Perzentil	----	----	----	----	100%
Median	----	----	----	----	100%
25. Perzentil	----	----	----	----	58,34%
5. Perzentil	----	----	----	----	20,83%
Min	----	----	----	----	8,33%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
11	11,70%	----	----

### Anmerkungen:

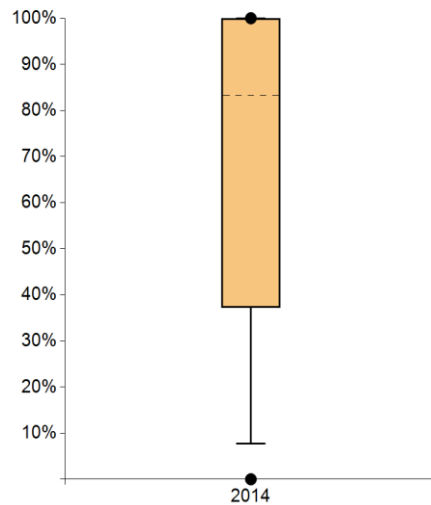
Bei dieser im Jahr 2015 noch freiwillig anzugebenden Kennzahl ist v.a. der kleine Nenner zu beachten der dazu führt, dass die Spanne der Ergebnisse sehr groß ist.

## 20. Strahlentherapie und hormonablative Therapie bei PCa mit Lymphknotenmetastasen (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit zusätzlicher hormonablativer Therapie	2*	0 - 11
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom mit histolog. gesicherten Lymphknotenmetastasen und perkutaner Strahlentherapie	3*	1 - 26
Quote	Keine Sollvorgabe	83,34%	0,00% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.

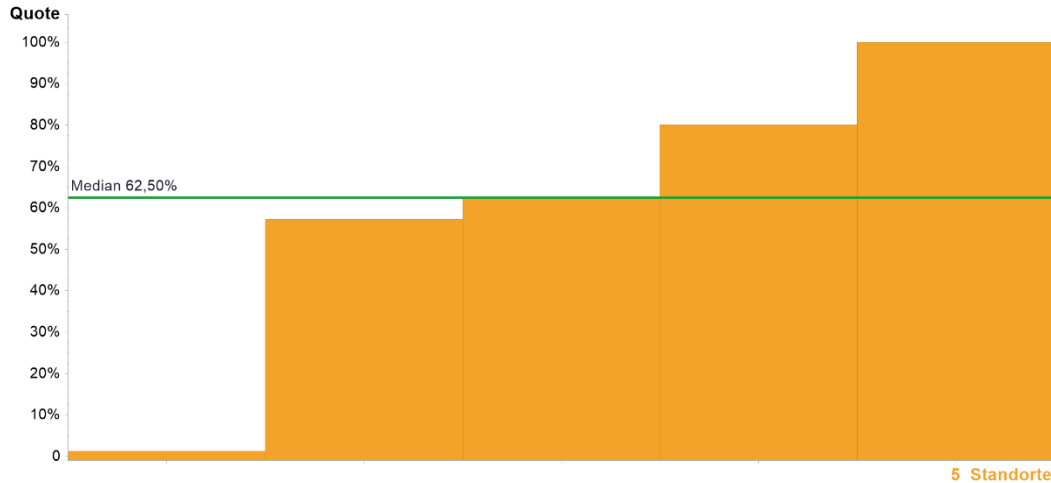


	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	100%
75. Perzentil	----	----	----	----	100%
Median	----	----	----	----	83,34%
25. Perzentil	----	----	----	----	37,29%
5. Perzentil	----	----	----	----	7,78%
● Min	----	----	----	----	0,00%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
8	8,51%	----	----

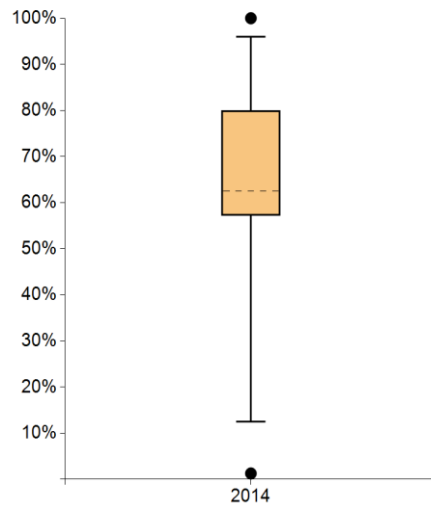
**Anmerkungen:**  
Hier gelten die gleichen Voraussetzungen wie bei der Kennzahl 19.

## 21. Salvage-Radiotherapie bei rezidiertem Pca (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten mit Beginn der SRT und bei PSA<0,5ng/ml	10*	4 - 36
Nenner	Patienten Z.n. RPE und PSA-Rezidiv und SRT	16*	5 - 1981
Quote	Keine Sollvorgabe	62,50%	1,26% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



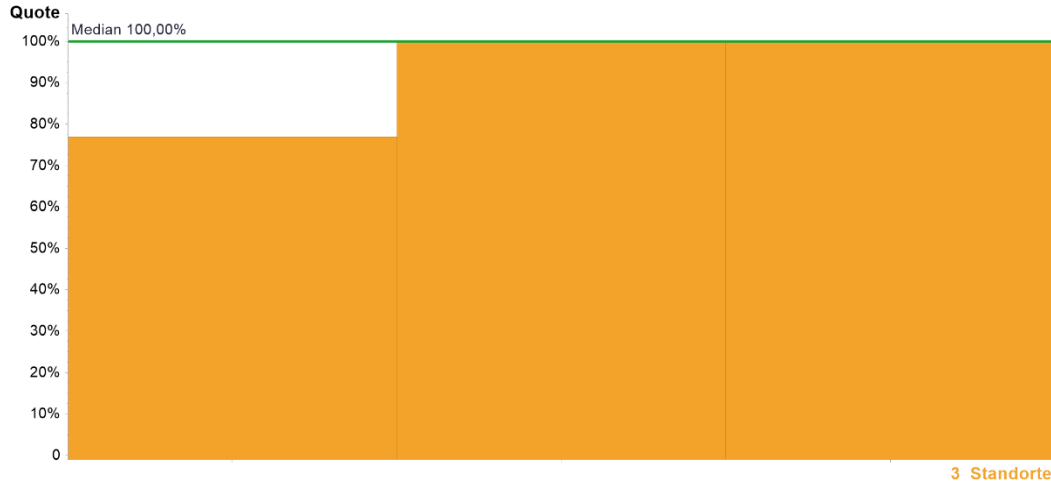
	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	96,00%
75. Perzentil	----	----	----	----	80,00%
Median	----	----	----	----	62,50%
25. Perzentil	----	----	----	----	57,14%
5. Perzentil	----	----	----	----	12,44%
● Min	----	----	----	----	1,26%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
5	5,32%	----	----

### Anmerkungen:

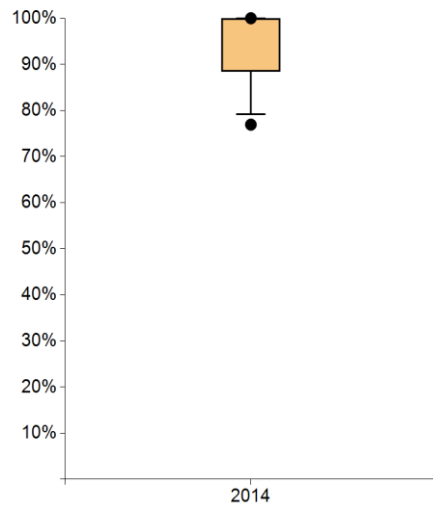
5 Zentren haben freiwillig Angaben zu der Kennzahl gemacht, die ab 2016 obligat dokumentiert werden muss.

## 22. Prävention von Kieferosteonekrosen (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Patienten mit zahnärztlicher Untersuchung vor Beginn der Therapie	10*	5 - 21
Nenner	Patienten mit Prostatakarzinom und Bisphosphonat oder Denosumab-Therapie	13*	5 - 21
Quote	Keine Sollvorgabe	100%	76,92% - 100%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.

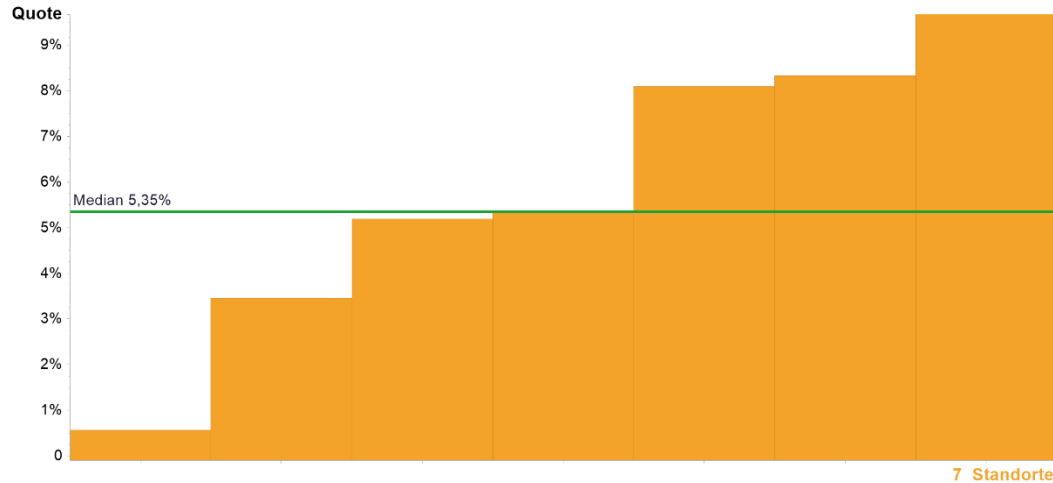


	2010	2011	2012	2013	2014
Max	----	----	----	----	100%
95. Perzentil	----	----	----	----	100%
75. Perzentil	----	----	----	----	100%
Median	----	----	----	----	100%
25. Perzentil	----	----	----	----	88,46%
5. Perzentil	----	----	----	----	79,23%
Min	----	----	----	----	76,92%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
3	3,19%	----	----

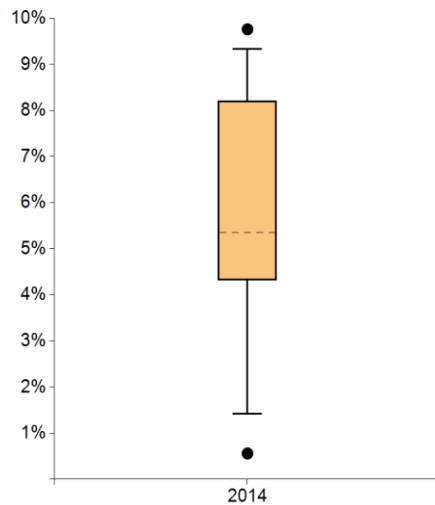
**Anmerkungen:**  
Kennzahl ab 2016 gestrichen, da die Umsetzung aus Sicht der Kommission nicht zu überprüfen ist.

## 23. Postoperative Komplikationen nach Radikaler Prostatektomie (QI der LL)



	Kennzahldefinition	Alle Standorte 2014	
		Median	Range
Zähler	Primärfälle mit Komplikation Clavien-Dindo Grade III oder IV innerhalb der ersten 6 Monate nach RPE	5*	1 - 106
Nenner	Primärfälle mit Prostatakarzinom T1-2 N0 M0 und RPE (aus Vorkennzahlenjahr)	136*	29 - 1981
Quote	Keine Sollvorgabe	5,35%	0,56% - 9,76%

\*Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.



	2010	2011	2012	2013	2014
● Max	----	----	----	----	9,76%
95. Perzentil	----	----	----	----	9,33%
75. Perzentil	----	----	----	----	8,21%
Median	----	----	----	----	5,35%
25. Perzentil	----	----	----	----	4,32%
5. Perzentil	----	----	----	----	1,43%
● Min	----	----	----	----	0,56%

Standorte mit auswertbaren Daten		Standorte mit Sollvorgabe erfüllt	
Anzahl	%	Anzahl	%
7	7,45%	----	----

### Anmerkungen:

Auch diese Kennzahl ist ab 2016 obligat zu dokumentieren, so dass man in der nächsten Auswertung eine genauere Übersicht über die postoperativen Komplikationen erhalten wird.

Mehr Informationen unter [www.krebsgesellschaft.de](http://www.krebsgesellschaft.de)

## Autoren

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.  
Zertifizierungskommission Prostatakrebszentren  
Peter Albers, Sprecher Zertifizierungskommission  
Jan Fichtner, Stellv. Sprecher Zertifizierungskommission  
Simone Wesselmann, Deutsche Krebsgesellschaft e.V.  
Christoph Kowalski, Deutsche Krebsgesellschaft e.V.  
Julia Ferencz, OnkoZert GmbH

## Impressum

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:  
Deutsche Krebsgesellschaft (DKG)  
Kuno-Fischer-Straße 8  
14057 Berlin  
Tel: +49 (030) 322 93 29 0  
Fax: +49 (030) 322 93 29 66  
Vereinsregister Amtsgericht Charlottenburg,  
Vereinsregister-Nr.: VR 27661 B  
V.i.S.d.P.: Dr. Johannes Bruns

in Zusammenarbeit mit:  
OnkoZert, Neu-Ulm  
[www.onkozert.de](http://www.onkozert.de)

Version e-A2-de; Stand 21.07.2016

**DOI:** 10.13140/RG.2.1.3920.4243

**ISBN:** 978-3-946714-32-3



9 783946 714323